

stadtland

magazin für Sendenhorst, Albersloh & Umgebung



Sommer, Sonne, Freundschaft

Liebe Leserinnen und Leser,

willkommen in der Juli-Sommer-Ausgabe des stadtland magazins! Sommer, Sonne, Wasser – auch wir haben uns beeindrucken lassen von dem Flyboard, einer neuen Wassersportart, die unser Titelbild schmückt. Eine Sportart, die keine Wünsche offen lässt! Adrenalin pur!

»Wassersport Münsterland & Freunde« haben uns eintauchen lassen in die Welt der vielfältigen Möglichkeiten des Wassersports. Begeistert hat uns dabei aber auch die Freundschaft, die Gemeinsamkeit, der Zusammenhalt. Diesen Anlass haben wir auch genutzt, um das Thema Freundschaft und Partnerschaft in dieser Ausgabe aufzugreifen.

Der 30. Juli ist nicht irgendein Tag im heißen Super-Sommer-Monat, sondern auch der Internationale Tag der Freundschaft: Ein Gedenktag, der an die Bedeutung der Freundschaft zwischen Personen, Ländern und Kulturen erinnern soll. Wir finden: eine tolle Idee und absolut feierwürdig! Eine eindeutige Definition des Begriffes Freundschaft ist schwierig, da dieser häufig mit unterschiedlichen Bedeutungen verwendet und subjektiv unterschiedlich wahrgenommen und interpretiert wird. Formulieren möchten wir es einmal so: Eine Freundschaft ist eine positive Beziehung zwischen Menschen, die sich dann als Freundin oder Freund bezeichnen. Grundsteine dieser Beziehung sind Sympathie, Zuneigung, Wertschätzung, Unterstützung, Vertrauen und Respekt. Oder wie wir manchmal so lapidar dahinsagen: »Die Chemie stimmt!« Und bei den Kindern und Jugendlichen heißt's im Moment: »Läuft bei uns!« Wie gut tun uns doch Freundschaften! Sie entstressen uns, bringen uns wieder in Balance, unterstützen uns emotional, machen den Alltag einfach schöner! Deshalb: Nehmt Euch in den Arm, habt Euch lieb und vertragt Euch! Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommermonat! Genießt die Sonne, und schließt neue Freundschaften!

Wer die Freundschaft aus dem Leben verbannt... entfernt aus der Welt die Sonne.

zung, Unterstützung, Vertrauen und Respekt. Oder wie wir manchmal so lapidar dahinsagen:

»Die Chemie stimmt!« Und bei den Kindern und Jugendlichen heißt's im Moment: »Läuft bei uns!« Wie gut tun uns doch Freundschaften! Sie entstressen uns, bringen uns wieder in Balance, unterstützen uns emotional, machen den Alltag einfach schöner! Deshalb: Nehmt Euch in den Arm, habt Euch lieb und vertragt Euch! Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommermonat! Genießt die Sonne, und schließt neue Freundschaften!



Alexandra Wuttke
Chefredakteurin stadtland magazin

»Freundschaft wird gehaltvoll im Werden und Werden lassen.«
Monika Minder

Ein großes Dankeschön an die Truppe »Wassersport Münsterland & Freunde« für die tollen Eindrücke!



Dr. Ulrich Kritzler,
Fachzahnarzt für
Kieferorthopädie

Münsterstr. 25
48231 Warendorf
Tel. 02581 - 7001



Lothar John
Renovieren/Restaurieren
Baufortschutz
Lehmtechnik

Lothar John
Rudolf-Harbig-Straße 17
48324 Sendenhorst

fon: 0 25 26 - 93 67 93
fax: 0 25 26 - 9 39 29 74
mobil: 0175 - 155 22 45
mail: john-l@t-online.de

www.lehmtechnik.de



Moment mal bitte:

Pflege ist eine wichtige Säule

Man gibt nicht nur, sondern bekommt auch viel zurück.
Gedanken von Wolfram Opperbeck.

Jeder wird mal älter! Nichts Neues? Stimmt. Aber was dann so alles passiert, das ist oft nicht nur neu, sondern sowohl für die Seniorinnen und Senioren als auch für die, die sich um sie kümmern wollen oder müssen, ein Buch mit sieben Siegeln und nicht selten auch kaum noch zu schaffen.

Denn bei Ehepartnern, Söhnen und Töchtern oder anderen Familienmitgliedern und auch engsten Freundinnen und Freunden ist es kein Spaziergang, sich im Ernstfall auf die alten und kranken Verwandten hinzubewegen. Und dennoch ist es wohl relativ selten, dass die dafür zuständigen Verwandten das einfach nicht wollen. Aber immer öfter wird es für sie äußerst schwierig oder kaum erträglich, weil sie einfach gar keine Zeit oder Kraft dazu haben oder sogar auch in einer recht gestörten Beziehung zu den hoch betagten Familienangehörigen leben. Und wer bei der Notwendigkeit einer Pflege auf Probleme stößt, muss sich nicht unbedingt vorwerfen lassen, ein liebloser Verwandter zu sein. Aber gerade dann, wenn die Pflege in der eigenen Familie nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich ist, gibt es für die Pflegebedürftigen und Pflegenden eine Reihe von Fragen, die auf jeden Fall gestellt werden sollten: Wer hilft mir, brauche ich einen ambulanten Pflegedienst oder muss ich gar ins Heim, weil mir zu Hause nicht mehr geholfen werden kann? Doch gerade in ein Heim wollen viele nicht, weil sie besonders im Alter lieber in den eigenen vier Wänden bleiben wollen.

Und in Bezug auf einen ambulanten Pflegedienst stellt sich ja dann auch noch die Frage: Was leistet der? Und wie bezahle ich ihn? Aber da können dann Sozial- und Pflegedienste Anlaufstelle für die ganz individuellen Fragen zur Pflege und Betreuung werden. Und da gibt es im Kreis Warendorf eine ganze Reihe von sehr hilfreichen Angeboten. Aber bevor es zu einer endgültigen Entscheidung für einen Pflegedienst kommt, gibt es auch noch nicht wenige wichtige Aspekte, die zu berücksichtigen sind, damit man nicht über die Art und Weise der Arbeit des Pflegedienstes stolpert. Und das sind nicht nur finanzielle Hürden. Deshalb ist es äußerst sinnvoll, sich vorher dessen Angebote genauer anzuschauen und sich ein Bild über seine Leistungen zu machen. Denn wie in jedem zu bezahlenden Service soll es auch Pflegedienste geben, für die das einzuziehende Geld eine vorrangige Rolle spielt.

Große Hochachtung aber gilt all denen, die für die Pflege anderer da sind, und besonders denen, die dabei ehrenamtlich arbeiten. Vor allen zieht Nadine Angerer, die Torhüterin der Frauen-Nationalmannschaft, den Hut, wenn sie betont: »Pflege ist eine der wichtigsten Säulen im Leben, die uns Sicherheit gibt. Der große Respekt geht daher an das Pflegepersonal, das Unglaubliches leistet.« Aber wichtig ist nicht nur, dass es immer Menschen gibt, die anderen helfen, sondern für die eigene Gesundheit und Pflege sollte man schon rechtzeitig in seinen jüngeren Jahren auch entsprechend vorsorgen. Es reicht jedenfalls die Einstellung mancher Eltern nicht, die einfach der Ansicht sind: Wofür haben wir Kinder in die Welt gesetzt... Kinder werden sicher das tun, was sie können, aber sind nicht selten eben auch mit den Erwartungen und finanziellen Leistungen für ihre pflegebedürftigen Eltern überfordert, was sie dann auch recht traurig werden lässt. Deutschland wird älter. Und wir können und wollen auf den Beitrag der Älteren für unser aller Leben nicht verzichten, trotzdem ist die Hilfe der Jüngeren nicht immer leicht zu leisten. Aber wer auch immer pflegt, sollte dabei an die Worte der Schauspielerin und Gründerin des gemeinnützigen Vereins HORIZONT e. V., Jutta Speidel, denken: »Unter guter Pflege verstehe ich Liebe, Empathie, Zeit, Geduld und Menschlichkeit.« Übrigens, manchmal entstehen bei Betreuten und Betreuenden sogar auch ganz persönliche

»Unter guter Pflege verstehe ich Liebe, Empathie, Zeit, Geduld und Menschlichkeit.«

Freundschaften. Apropos Freundschaft, die sollte ja überhaupt in unserem Leben eine große Rolle spielen. Der italienische Dichter und Humanist Giovanni Boccaccio hat das schon vor einigen hundert Jahren erkannt: »Das Band der Freundschaft verbindet enger als das des Blutes oder der Schwägerschaft; denn die Freunde haben wir, wie wir sie uns wählen, die Verwandten aber, wie das Glück sie uns gibt...« Und so wünsche ich uns allen, dass wir im Leben nicht nur wahre Freunde finden, sondern bei Bedarf eben auch Menschen, die bereit sind, für unsere Pflege da zu sein. Und ob Freunde oder Helfer, immer gilt: Man gibt nicht nur, sondern bekommt auch viel zurück!



Ferienzeit = Familienzeit!



Jetzt Termin für ein Fotoshooting reservieren!



www.pstam.de

IhrPlatz

SCHÖNE FERIEEN!

ALLES WAS SIE DAFÜR BRAUCHEN, FINDEN SIE BEI UNS!



Ihr Platz Weststr. 9 | 48324 Sendenhorst

Öffnungszeiten | Montag bis Freitag von 8 bis 19 Uhr
Samstag von 8 bis 16 Uhr

www.ihrplatz-sendenhorst.de

UMFRAGE



»Als meine Eltern sich getrennt haben bin ich mit meiner Mutter aufs Land gezogen. Nebenan wohnte ein Junge in meinem Alter. Wir haben uns angefreundet und zusammen gespielt. Nach einem 3/4 Jahr zogen wir wieder dort weg, haben uns am Wochenende aber immer besucht und jetzt bin ich 30 Jahre alt und wir haben immer noch Kontakt, obwohl ich mittlerweile 60 km weit weg wohne und ich denke, dass diese Freundschaft vielleicht ein Leben lang halten wird.«

Uwe Kitzhöfer,
Gartenbauer,
Sendenhorst



»Durch mein Französisch-Studium ist Freundschaft für mich international geworden. Man sieht sich vielleicht nicht mehr so oft, aber heutzutage gibt es ja genug Möglichkeiten, trotzdem füreinander da zu sein und weiß so erst recht, was man an den anderen hat.«

Christina Mees,
Pressereferentin,
Münster



»Z.B. viele Freunde, die ich aus meiner Schulzeit kenne... Die meisten wohnen im Kreis Steinfurt, einige sind weiter weggezogen. Uns verbindet meistens nur das Telefon, da man wenig Zeit hat... oder Facebook. Und meine Familie ist das Wichtigste. Ich habe eine sehr gute Beziehung zu meinen Cousins und Cousinen. Leider wohnen sie auch sehr weit weg. In England, Kanada und den USA.«

Julia Brandkamp,
Service-Fachkraft,
Sendenhorst



»Vor ca. 20 Jahren habe ich meinen Arbeitskollegen, guten Freund und Mitbewohner Goran aus den Augen verloren. Diesen Kontakt möchte ich gerne wieder aufnehmen und werde ihn in naher Zukunft besuchen. Er wohnt in Belgrad und ich möchte gerne mit ihm bei einem Schoppen zusammen sitzen und dann machen wir uns über unsere immer weniger werdenden Haare lustig.«

Jolle Höne,
Gastronom. »Börse Sendenhorst«

WELCHE FREUNDSCHAFTEN VERBINDEN DICH ÜBER DIE GRENZEN SENDENHORSTS HINWEG?

Gedanken von Menschen aus der Umgebung



»Da fällt mir doch gleich der Musikzug der FFW Oelde ein. Man besucht gegenseitig Probenabende, leiht Instrumente, unterstützt Spieltermine und freut sich schon auf das nächste Konzert der Oelder Kameraden. An dieser Stelle: Gut Schlauch nach Oelde! :)<

Michael Chudalla,
Stadt- und Feuerwehrkapelle
Sendenhorst



»Über die Grenzen meines Wohnorts verbinden mich viele Freundschaften – quer durch Deutschland und darüber hinaus. Geschlossen habe ich die Freundschaften überall: im Studium, in Nebenjobs, Auslandsstudium, Schützenverein, bei der Arbeit und so weiter. Sogar Freundschaften aus der Schule bestehen noch. Mit den verschiedenen Freundinnen und Freunden teile ich viele Erinnerungen – und die Freundschaften spiegeln wieder, was ich bisher erlebt habe.«

Hanna Rickert,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Münster



»Sendenhorst und Kirchberg/Sachsen: Unsere Städte pflegen seit fast 25 Jahren eine gute und vertrauensvolle Partnerschaft. Auf vielen Ebenen sind es vor allem die Bürgerinnen und Bürger unserer Städte, die die Partnerschaft mit Leben füllen, sich regelmäßig besuchen und Freundschaften geschlossen haben. Ich unterstütze ausdrücklich unsere Städtepartnerschaft und würde mich besonders freuen, wenn in Zukunft auch noch weitere Schüler- und Jugendgruppen Beziehungen zu den jungen Menschen in Kirchberg aufbauen würden. Im Rahmen des Stadtjubiläums begrüße ich am 15. August 2015 beim Festumzug und Tag der Begegnung sowie anlässlich der 25jährigen Städtepartnerschaft am 03. Oktober 2015 zahlreiche (auch viele junge) Kirchbergerinnen und Kirchberger – eine tolle Gelegenheit, sich näher kennenzulernen.«

Berthold Streffing,
Bürgermeister,
Sendenhorst



»Im Rahmen meiner Tätigkeit im Vorstand des Bundesverbandes Deutscher Kornbrenner haben sich von Anfang an sehr nette Kontakte mit Kornbrennern in der Soester Börde ergeben. Bald wurden die Familien mit einbezogen mit der Folge, dass intensive Freundschaften entstanden, die nun seit mehr als 50 Jahren bestehen. Mit diesem Freundeskreis, den meine inzwischen verstorbene Ehefrau Magdalene und ich immer als »unsere Soester« bezeichnet haben, bin ich nach wie vor durch regelmäßigen telefonischen Gedankenaustausch, gemeinsame Treffen bei Familienfeiern und anderen Ereignissen und eine Münsterland-Radtour, die wir jedes Jahr am letzten Wochenende im Juli von Sendenhorst aus durchführen, eng verbunden.«

Josef Arens-Sommersell,
Ehemaliger Spirituosen-Produzent und
Unternehmer im Unruhestand,
Sendenhorst



»Mein Freundeskreis, den ich zum größten Teil aus meiner Schulzeit kenne, erstreckt sich über Bielefeld, Oelde bis nach Münster. Wir pflegen unsere Freundschaft sehr und treffen uns oft an den Wochenenden zum Feiern.«

Denise Timmreck,
Auszubildende,
Sendenhorst



»Ich habe unheimlich viele Kunden von außerhalb, die tatsächlich auch weite Wege auf sich nehmen um unsere Behandlungen zu genießen. Dafür bin ich echt dankbar. Und tatsächlich sind aus manchen dieser Verbindungen auch schon echte Freundschaften entstanden.«

Luisa Schäfer,
Kosmetikerin,
Sendenhorst



»Die ganzen Namen kann ich jetzt schlecht nennen, aber es sind ziemlich viele. Allein dadurch, dass ich jetzt zum Studieren nach Düsseldorf gezogen bin. Aber daran erkennt man auch die »wahren« Freundschaften, die bleiben.«

Luisa Geschermann,
Studentin,
Sendenhorst

DER KITZHÖFER BRINGT IHNEN DIE ERLEUCHTUNG

Exklusives Lichtdesign sorgt für gute Stimmung!
Auch in Ihrem Garten!

Schörmelweg 7
48324 Sendenhorst
Mobil 0177-4276666
Mail uk@der-kitzhoefer.de

Kitzhöfer.
kreative gärten

IHR GARTENERLEBNIS PASSEND GESTALTEN

www.der-kitzhoefer.de

Kosmetikstudio Luisa

KOSMETIKBEHANDLUNGEN | FUSSPFLEGE
NAGELMODELLAGE | MASSAGEN

Sommer, Sonne, Urlaub!
Schöne Hände und Füße bei Luisa

LUISA SCHÄFER
Südstr. 4 | 48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 | 938070

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
www.kosmetikstudio-luisa.de

CHRISTIAN PERRONE

MARMOR · GRANIT · FLIESEN

Natursteinbetrieb mit Ausstellung

Am Mergelberg 15 · 48325 Sendenhorst
Tel. 0 25 26 / 951 829 · Fax 0 25 26 / 937 554 · Mobil +49 172 / 280 37 0
ch.perrone@t-online.de · www.naturstein-ch-perrone.de

• BERATUNG
• PLANUNG
• VERLEGUNG

• FUSSBÖDEN
• TREPPEN
• FENSTERBÄNKE
• KÜCHENARBEITSPLATTEN

• SCHLEIFEN & POLIEREN
• KRISTALISIEREN
• IMPRÄGNIEREN
• FLIESENARBEITEN



WAS DENKEN SIE?

Jeder Mensch birgt Schätze voller Geschichten und Erinnerungen. Hier lassen uns Menschen an ihren Gedanken teilhaben.

Heute hören wir Stephanie Herrera Riekens aus dem »Hotspot« in Sendenhorst zu.

Stephanie Herrera Riekens, 47 Jahre, Dipl. Pädagogin, setzt sich seit 13 Jahren im Jugendzentrum »Hotspot« in Sendenhorst als Betreuerin für Kinder und Jugendliche ein. Wir möchten gerne mehr über ihre Person und ihr Anliegen erfahren...

Frau Riekens, Sie arbeiten mit Herzblut im Jugendzentrum »Hotspot« in Sendenhorst. Was treibt Sie an?

Ein großer Antrieb ist für mich das Streben nach Toleranz, nach einer Gesellschaft, die alle Menschen inkludiert. Für meine Arbeit im Jugendzentrum bedeutet das, alle Jugendlichen in ihrer Unterschiedlichkeit anzunehmen und sie bei ihrer Selbstentwicklung zu unterstützen. Ich bin auch Diversity-Trainerin und -Beraterin und habe selber ein Training entwickelt, dass Jugendliche befähigt, die Vielfalt in der Gesellschaft positiv wahrzunehmen. Durch das Training entwickeln die Jugendlichen eine Kultur der Anerkennung und des wechselseitigen Respekts, die sie zu einem vorurteilsfreieren Umgang miteinander befähigt. Bei meiner Arbeit ist es mir sehr wichtig, die einzelnen Kinder und Jugendlichen nicht als »die Migranten-Kinder« oder etwa »die Mädchen« oder »die Jungen« wahrzunehmen. Jeder ist individuell anders und sollte auch so behandelt werden.

Mein Kollege Horst Müller (Dipl. Sozialpädagoge) und ich verstehen uns als Partner und Anwälte der Kinder und Jugendlichen. Wir wollen sie begleiten in ihrer Entwicklung, Bedürfnisse erkennen und auch Konfliktverhalten oder Ansichten besprechen: Ich kaufe z. B. nur Bio-Fleisch, da finde ich es dann auch wichtig, darüber zu reden und aufzuklären, wo das Fleisch herkommt.

Was macht das »Hotspot« attraktiv für Kinder und Jugendliche?

Es gibt hier vor allem Räume zum Treffen und Spielen, einen Garten, einen Computerraum mit Internet, Billard- und Kickertische, einige kostenfreie Angebote für die Jugendliche, die größtenteils von der Stadt finanziert werden, z. B. 1 x die Woche Kochen (kostenfrei, immer Freitagnachmittag, auch ohne Anmeldung spontan möglich). Beliebt sind die 3 Tanzgrup-

pen, die von der Tanzlehrerin Ivana Memedov geleitet werden. Die Gruppen tanzen viel HipHop, oder den sogenannten »Ladystyle« und andere Richtungen. Außerdem gibt es eine Kindertheatergruppe und jährlich wechselnde Projekte mit unterschiedlichen pädagogischen Schwerpunkten. Dazu zählen Kunstprojekte, Film- und Medienprojekte, Projekte zum sozialen Lernen, wie z. B. in diesem Herbst ein Coolness-Training, dass die Handlungskompetenz in konfliktträchtigen Alltagssituationen verbessern soll. Damit dient es der Gewaltprävention und auch der Gewaltintervention im Jugendzentrum. Wir haben auch immer wieder kleinere neue Projekte, vor kurzem gab es z. B. ein Selbstbehauptungstraining.

Welche Ereignisse gefallen Ihnen selbst denn am besten?

Über die ganzen 13 Jahre hinweg, in denen ich nun schon hier bin, gab es viele besondere Erfahrungen. Die Sommerzeit ist für mich immer die schönste Zeit, weil man viel mit den Kindern und Jugendlichen draußen machen kann und die Sommerferienbetreuung und das Sommerferienprogramm viel Abwechslung bringen. Aber es gab im Laufe der Jahre auch viele interessante Projekte, die mir in sehr guter Erinnerung geblieben sind. Auch Ferienfreizeiten oder Workshopwochenenden machen mir immer viel Spaß, weil man dabei viel näher an die Jugendlichen herankommt, da man mehr Zeit hat, sich auf sie einzulassen. Ich denke, hier ist die Freiwilligkeit der Offenen Jugendarbeit ein großer Vorteil. Die Jugendlichen können sich ganz ungezwungen zeigen, ohne Angst vor etwa einer schlechten Bewertung haben zu müssen.

Haben Sie auch eigene Kinder?

Nein (*lacht*).. ich wollte auch nie eigene haben. Das liegt wahrscheinlich daran, dass ich schon den ganzen Tag mit Kindern und Jugendlichen zu tun habe. Ich kenne zwar auch andere Sozialarbeiter, die natürlich auch Kinder haben, aber für mich war das nie wichtig. Mein Mann und ich sind auch ohne eigene Kinder glücklich.

Erzählen Sie uns mehr von Ihrem Leben?
Aufgewachsen bin ich in Nottuln, das ist

ein Dorf, vergleichbar mit der Größe von Sendenhorst. Ich habe eine Zwillingsschwester und einen Bruder. Früher bin ich auch schon oft in unser Jugendzentrum gegangen, war in Mädchen-, Theater-, Sing- oder Bastelgruppen. Da gab es nicht den heute üblichen Offenen Treff, es war alles mehr in Gruppen organisiert. Und wir haben sehr ländlich gelebt. Daher war ich immer viel draußen, viel im Wald. Wenn ich zurückblicke, bin ich froh, dass ich damals ganz ohne Handy aufgewachsen bin, ohne Ablenkung ganz in der Natur sein oder mit Freunden spielen konnte. Als Jugendliche, war ich auch manchmal auf Jugendzentrumsparcys. Nach der Schule, nach dem Abi, entschied ich mich für ein Pädagogik-Studium in Münster, danach arbeitete ich im Paul-Gerhard-Haus in Münster als Honorarkraft und 2002 fand ich erfreulicherweise eine feste Stelle hier im »Hotspot« in Sendenhorst.

Ist Sendenhorst schon wie eine zweite Heimat für Sie?

Sendenhorst ist meine berufliche Heimat. Ich bin sehr gerne hier, aber privat bin ich normalerweise nicht hier. Ich finde es sehr angenehm, dass ich eine Trennung von Wohn- und Arbeitsort habe. Von Münster nach Sendenhorst fahre ich nur 25 Minuten, das finde ich wirklich in Ordnung. Außerdem liebe ich die Stadt Münster sehr, hier wohne ich ja schon seit ich mein Abitur in der Tasche habe.

Das Ferienprogramm vom »Hotspot« finden Sie auf dem Marktplatz auf der Rückseite des Magazins!



Stephanie Herrera Riekens & Horst Müller
Das Interview führten Alexandra Wuttke & K. Inka Meyer



galerie evelyn

das beste in farbe, schnitt und beratung.

Evelyn Rychlikowski
Friseurmeisterin
Oststraße 22a
48324 Sendenhorst
Tel. 02526-3491

Öffnungszeiten:
Di-Do 9.00 – 18.00 Uhr
Fr 9.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 – 13.30 Uhr

Peter Abke

· Rechtsanwalt ·

Oststraße 22 • 48324 Sendenhorst
Tel. 025 26.937311 • Fax. 02526.937312



Praxis für Legasthenie- und
Dyskalkulie-Training

Britta Maus

Dipl. Legasthenie- und
Dyskalkulietrainerin (EÖDL)

Lesen, schreiben, rechnen –
leicht gemacht!

Alfred-Delp-Str. 3
48324 Albersloh

0 25 35 / 95 96 63
dyskalkulie-praxis@online.de
www.dyskalkulie-training.com

**ANNE'S CAFÉ
IM ST. JOSEF-STIFT**

Genießen will gelernt sein!
selbstgebackener Kuchen, Waffeln, Snacks, Frühstück, Salate

Inh. Anne Beckhoff-Weisser
Westtor 7, 48324 Sendenhorst, Tel. (02526) 300-1194
Mo bis Fr 9-18 Uhr • Sa 11-18 Uhr • So 10-18 Uhr

WASSERSPORT MÜNSTERLAND UND FREUNDE

»Wasser ist unser Element!«

Über die Leidenschaft zum Wassersport



»Wasser ist unser Element! Die Freiheit auf dem Wasser ist unbeschreiblich!« freut sich Bernd Herder, wenn er von seiner Leidenschaft, dem Wassersport, erzählt.

Es gibt im Münsterland eine kleine Truppe, die sich »Wassersport Münsterland und Freunde« nennt und am Anfang, 2006, nur sechs Leute zählte. »Aber wer einmal mitgemacht hat, war »infiziert« und hat Blut geleckt.« Und so sind nach und nach immer mehr hinzugekommen, und über die Jahre entstand bis heute eine inoffizielle Truppe von 35 Leuten im Alter von 17 bis 55 Jahren, Arbeitskollegen, Freunde und Bekannte, die sich zusammengefunden haben.

Ausgestattet sind Sie mit Jetski, Motorboot, Banane, Mable, Wasserski, Kite- und Surf-Boards. Ihre neueste Errungenschaft und Entdeckung haben sie vor einem Jahr gemacht: das neue Wassersportgerät »Flyboard«. Angetrieben wird es durch den Wasserstrahl-Rückstoß eines Jetskis, um den Flyboarder eine Fortbe-

wegung unter Wasser und in der Luft zu ermöglichen. Bis zu 11 Meter kann man mit dem Flyboard über der Wasseroberfläche schweben.

Für verschiedene Reiseziele ist die Gruppe immer offen, mit einem Teil waren sie auch schon in Kroatien. Aber ihr gemeinsames Highlight einmal im Jahr ist traditionell die Fahrt nach Workum in den Niederlanden zum Campingplatz »It Soal«. Auch in diesem Jahr waren sie schon Anfang Juni dort (siehe Bilder). »Der Campingplatz direkt am IJsselmeer ist für Wassersportler ein absolutes Muss, hier kann man seiner Leidenschaft ungestört nachgehen, aber er ist

auch für Familien super geeignet«, erzählt uns Markus Scholz. Camping »It Soal« ist ein wunderschöner 4 Sterne Campingplatz mit direkter Lage am hellen Wasser des IJsselmeers. Vor kurzem wurde »It Soal« zu einem der 32 besten Campingplätze Europas auserwählt. Der angrenzende Yachthafen ist eine herausragende Anlaufstelle für alle Wassersportler, die das IJsselmeer, die friesischen Meere oder den Waddenzee befahren möchten.



Bernd Herder auf dem Flyboard in Kroatien.

»Und das Schöne an unserem Club ist der tolle Zusammenhalt, Freundschaft wird absolut groß geschrieben«, berichtet uns Dirk Weißen. Jeder einzelne bringt seine Fähigkeiten mit: Organisation, Planung, Kochen, denn gekocht wird immer selber. Und für Videos und Fotos haben wir auch unsere Leute, die für uns die schönen Erinnerungen festhalten.«



Dirk Weißen



Markus Scholz

Die Truppe zusammen auf dem Camping Platz »It Soal« am IJsselmeer.



**MÜNSTERLAND
FUGEN
LEDDERER**

Ostbeverer Straße 1 48291 Telgte Fon 02504. 1882 Fax 02504. 3509 info@ledderer.de www.ledderer.de

WERBEATELIER

S T E R N B E R G

Entwurf Leuchtwerbung
Fahrzeugbeschriftung Schilder aller Art
Fahrzeugfolierung Planen, Fahnen, Banner
Digitaldruck Sichtschutzfolien
Aufkleber Sonnenschutzfolien
Schaufensterbeschriftung Messebau

SEIT 1998



Buschkamp 8
48324 Albersloh
T 02535. 8893
www.werbeatelier.com



DAHLMANN

Blumen Dahlmann GmbH & Co. KG • Osttor 250 • 48165 Münster
T 02501.3755 • www.blumen-dahlmann.de

AquaResort It Soal
CAMPING & YACHTHAFEN
Workum | Friesland (NL) | Tel: 0031 515 541 443 | info@itsoal.com
www.itsoal.com

AMBULANTER PFLEGEDIENST
AKTICOM

Fühlen Sie sich wie zu Hause

Tagespflege Akticom GmbH
eröffnete in Angelnmodde

Im Einfamilienhaus am Twenhövenweg 18 fühlt man sich schnell wohl. Die gemütliche Atmosphäre in den Räumlichkeiten, die angenehm eingerichteten Zimmer, die seniorengerechten Bäder und der schöne Garten mit großzügiger Sonnterrasse und üppigem Grün laden zum Verweilen ein. »Bei uns fühlen sich die Gäste wie zu Hause«, erzählt die Leiterin der Tagespflege, Edith Trenkamp.

Auch wer hier Zeit für sich alleine braucht, kann sich in einen der Ruheräume zurückziehen. Wer aber unter Leuten sein möchte, findet im Wohnzimmer vor dem Kamin schnell einen oder viele Gesprächspartner. Und langweilig wird es hier bestimmt nicht – ob

Zeitungsrunde, Singen, Gymnastik, Gedächtnistraining und kreatives Gestalten, diese Aktionen sind fest im Tagesablauf integriert.

Ein Team aus sechs kompetenten Mitarbeitern kümmert sich aufmerksam um die Gäste, die entweder die ganze Woche oder nur an einzelnen Tagen teilnehmen. Das Angebot der Einrichtung können täglich 12 bis 14 Besucher nutzen.



Das Team um Edith Trenkamp
(Leiterin der Tagespflege)
und Manfred Greiwe (Geschäftsführer)

i Interesse? Dann melden Sie sich gerne
und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Öffnungszeiten: montags – freitags: 8.15 – 16.45 Uhr.

Tel.: 02506. 3007557.



Tagespflege

Akticom

- die Alternative zum
Heimaufenthalt

- individuelle Betreuung u. Pflege
- ärztlich verordnete Behandlungspflegen
- Pflege- und Finanzierungsberatung
- Zeit für Entspannung u. Ruhephasen
- auf Wunsch Organisation des Fahrdienstes

**Jetzt Neu
in Angelnmodde!**

Sprechen sie uns an: 02506 / 300 75 57
www.tagespflege-akticom.de

**Ein kostenfreier,
unverbindlicher
Probetag!**

Anzeige

stadtland magazin

- 10 -



C4-HOMÖOPATHIE & SYSTEMISCHE FAMILIENBERATUNG MIT MARTINA SCHNIEDERS AUS SENDENHORST

Körper & Geist verstehen

C4-HOMÖOPATHIE

C4-Homöopathie bedeutet sinngemäß »C4- homöopathische Wegbegleitung«. Die Wegbegleitung sieht Heilpraktikerin Martina Schnieders aus Sendenhorst als ihren therapeutischen Ansatz. Die C4-Homöopathie ist eine Fortentwicklung aus der klassischen Homöopathie.

C4-Mittel können als Heilmittel dienen: auf **körperlicher Ebene**, um sich in ihm wohl und zuhause fühlen zu können; auf **emotionaler Ebene**, um Beziehungen zu gestalten sowie auch seine eigenen Bedürfnisse gestillt wissen zu können; auf **geistiger Ebene**, damit Ereignisse besser verstanden werden können; auf **spiritueller Ebene**, damit der in allen Einzelheiten unseres Lebens verborgene Sinn erkannt werden kann. Wenn dies gelingt, bewusst oder auch unbewusst, dann können Symptome ausheilen.

Anwendungsgebiete sind Beschwerden vieler Art, die verschiedene Ursachen haben können:

- körperliche und/oder geistige Erkrankungen
- Abhängigkeitsthematiken
- Traumata
- sich neu gestaltende Lebensumstände (Umzug, Arbeitsplatzwechsel, Schulwechsel, Partnerschaftsbezüge etc.)

So können die homöopathischen Arzneimittel eine wertvolle Stütze auf dem Lebensweg sein.

Behandlungsablauf als Beispiel

- 1. Fallaufnahme (Anamnese): Bei dieser Sitzung hält Martina Schnieders Ihre individuellen Beschwerden und Probleme

matiken, Ihre Bedürfnisse und Wünsche fest. Durch freies Erzählen von Ihrer Seite aus, als auch durch Fragen von der Seite der Heilpraktikerin. Sie möchte mit Ihnen zusammen die Ursache und den Inhalt Ihrer Leiden herausarbeiten.

- 2. Mittelfindung (Repertorisation): Durch Auswertung der vorliegenden Informationen, wählt sie das homöopathische Arzneimittel.
- 3. Folgetermine: Hier wird der Verlauf der Behandlung mit Ihnen zusammen besprochen und beobachtet. Selbstverständlich steht sie Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

SYSTEMISCHE FAMILIENBERATUNG

Ob Krisen, Konflikte oder einfach die Lust an Veränderung – die systemische Familienberatung kann Ihnen helfen, Ihren Problemen auf den Grund zu gehen und herauszufinden, in welchem System Sie agieren, denken, handeln oder fühlen. Die systemisch-lösungsorientierte Beratung geht davon aus, dass Ihr Problem direkt immer auch etwas mit Ihrem Umfeld zu tun hat, etwa mit Familienmitgliedern, dem Partner oder Kindern, Freundinnen und Freunden, Kolleginnen und Kollegen oder vielleicht sogar mit dem Sportverein, dem Aufsichtsrat oder der Nachbarschaft. Auf diese Weise wird Ihr Anliegen in Ihrem Lebenskontext betrachtet.

Ein praktisches Beispiel:

Stellen Sie sich Folgendes vor: Noch nie in Ihrem Leben haben Sie von Fußball gehört. Was ein Ball, ein Schiedsrichter oder Spieler machen – davon wissen Sie nichts. Plötzlich sitzen Sie jedoch mitten auf der vollen Tribüne eines Stadions. Auf dem Spielfeld können Sie nur den Schiedsrichter sehen. Ball, Spieler und Linienrichter sind für Sie – ausschließlich für Sie – unsichtbar. Der Mann rennt auf dem Rasen wild hin und her und hält hin und wieder eine gelbe oder rote Karte nach oben und pfeift eindringlich mit seiner Trillerpfeife.

Was denken Sie über das Verhalten des Mannes? Können Sie sich das erklären oder Regeln zu der Situation entwickeln?

Nun ändern sich die Gegebenheiten. Spieler, Linienrichter und Ball können Sie plötzlich sehen und das Spiel auf neue Weise beobachten. Können Sie sich nun besser die Situation erklären? Und passt diese Erklärung zusammen mit Ihrer vorherigen? Sie sehen nun einen Zusammenhang, dass die gelbe oder rote Karte immer dann gezeigt wird, sobald sich ein Spieler im blauen Trikot gegenüber einem Spieler im grünen Trikot unfair verhält oder umgekehrt. Nach kurzer Zeit können Sie wahrscheinlich das Verhalten der beteiligten Personen beschreiben.

Wie schätzen Sie nun die Spielregeln und das Verhalten der Akteure ein?

Wenn Sie nun statt des Schiedsrichters ein Anliegen, eine Krise oder einen Konflikt einsetzen, wird Ihnen wahrscheinlich klar, wie hilfreich es ist, für die Lösung das ganze System zu betrachten.

(Das Beispiel ist eine Anlehnung an das Buch von Fritz B. Simon:

»Meine Psychose, mein Fahrrad und ich«)

Martina Schnieders ist es wichtig, den Menschen ganzheitlich zu betrachten. Daher begleitet sie die herausgearbeiteten Erkenntnisse und Lösungen aus der systemischen Beratung normalerweise mit Homöopathie.



**Martina Schnieders –
Heilpraktikerin,
C4-Homöopathin
& Systemische
Familienberaterin**

Die gebürtige Sendenhorsterin und zweifache Mutter lebt und arbeitet in Sendenhorst.

Nach der Ausbildung zur Apothekenhelferin und Krankenschwester wuchs ihr Wunsch danach, Krankheit auf eine andere Weise zu verstehen und auch anders behandeln zu können. Mit dem Abschluss der Ausbildung zur Heilpraktikerin 2007 und dem Studieren der C4-Homöopathie eröffnete sich ihr dann diese Möglichkeit. Zusätzlich absolvierte sie 2014/15 eine 1-jährige Fortbildung zur systemischen Familienberaterin.

Homöopathische Praxis

**Martina Schnieders
Heilpraktikerin
C4-Homöopathie
Systemische Beratung**

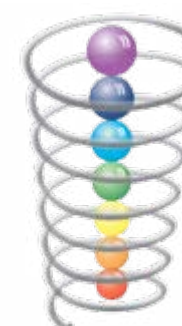
»Warum jemand anderes sein,
wenn man auch sich selbst sein kann.«
(Verfasser unbekannt)

Kantstraße 16a
48324 Sendenhorst

Tel. 02526. 5232300
schnieders-hp@web.de

Termine nach Vereinbarung

Mitglied im Lachesis e.V.
Berufsverband für Heilpraktikerinnen



BFDT – DEUTSCH-AUSLÄNDISCHER FREUNDEN-KREIS SENDENHORST

Ein echter Kulturaustausch

Seit 25 Jahren haben Flüchtlinge in Sendenhorst mit dem Deutsch-Ausländischen Freundeskreis eine Anlaufstelle, die sich heute im Haus Siekmann in Sendenhorst befindet. Aber auch für Einheimische ist der Kontakt mit den Menschen aus Serbien, Syrien, dem Iran, aus dem Kosovo u. a. Ländern eine kulturelle Bereicherung. »Es ist wirklich sehr befruchtend, die kulturellen Eigenarten kennenzulernen und auch die eigene Toleranzgrenze zu spüren«, so Theodor Lohölter.

Zusammen mit Ingrid Demming und Werner Paschke bildet er seit vielen Jahren das Kernteam des Deutsch-Ausl. Freundeskreises. Im Moment aktuell ist der verstärkte Zulauf von Flüchtlingen – in Sendenhorst sind gerade zwei Familien aus der Mongolei und Albanien angekommen.

VIELFÄLTIGE HILFE UND AUSTAUSCH

Der Verein unterstützt Flüchtlinge z. B. bei der Begleitung von Behördengängen, vermittelt Rechtsanwälte oder gibt Orientierungshilfe vor Ort. Zum gemeinsamen Austausch von Flüchtlingen und Einheimischen bieten die Engagierten Aktivitäten an, etwa das monatliche Kaffeetrinken im »Café International«, Filmabende, das jährliche Sommerfest, Picknicks und Ausflüge. Es wurden auch schon internationale Kochkurse angeboten sowie die Vermittlung fremder Kultur durch Literatur, Musik und Bilder. Darüber hinaus engagierte sich der Verein mit politischen Aktivitäten und bot Informationen für die Bevölkerung an bzw. gab Vorträge über Herkunftsländer der in Sendenhorst lebenden Flüchtlinge, zum deutschen Asylrecht und Asylbewerberleistungsgesetz etc.



VIELEN DANK AN ALLE UNTERSTÜTZER!

Der Verein freut sich sehr über die vielen neuen Helferinnen und Helfer besonders aus Albersloh und Sendenhorst, die, je nach ihren Möglichkeiten, aktive Unterstützung für die Flüchtlinge in Sendenhorst und Albersloh anbieten.

SIE WOLLEN HELFEN?

Der Verein sucht weiterhin noch Deutschtrainer/-innen, welche die Deutschlehrer/-innen 2-4 Stunden in der Woche unterstützen und die Hausaufgaben von einem oder mehreren Schülern betreuen. Oder würden Sie gerne eine Patenschaft für Flüchtlinge übernehmen und sie bei alltäglichen Fragen unterstützen? Dann melden Sie sich bitte bei uns. Sachspenden: Es gibt bereits einige neue »alte« Fahrräder. Es werden aber noch mehr Fahrradspenden benötigt!



BEISPIELE AN ANGEBOTEN

Kaffeetrinken im »Café International«

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 17 Uhr, im Haus Siekmann, Sendenhorst. – Jeder ist herzlich willkommen! Kommen Sie in Kontakt mit den Flüchtlingen und erfahren Sie etwas von ihrer Lebensgeschichte und Kultur!

Filmabende

Jeden 4. Mittwoch im Monat, 20 Uhr, im Gemeindehaus in Sendenhorst, Weststraße 18. – Omid Salehi, der selber aus Afghanistan geflüchtet ist, und Frau Harbort veranstalten diesen Filmabend, der sich mit verschiedenen Kulturen und Religionen auseinandersetzt, einen Gesprächsanlass bietet und zum Austausch anregt.

Jährliches Sommerfest

8. August 16 – Ende offen

Beim Juliäumsumzug in Sendenhorst am 15. August, 16 Uhr vertreten

»Laden für Flüchtlinge« wieder offen!

Hoetmarer Straße in Sendenhorst, freitags von 15 – 17 Uhr, neben der Ausgabestelle der »Tafel«. Das Angebot reicht von Geschirr und Besteck über kleine Haushaltsgeräte zu Schuhen, Kleidung, Bettwäsche u. Kleinmöbeln. In dieser Zeit ist es auch möglich, gut erhaltene Kleidungsstücke abzugeben. Bei Kleinmöbeln bitten wir um vorherige Absprache.

SPENDENKONTO

Möchten Sie die Arbeit des Deutsch-Ausländischen Freundeskreises Sendenhorst e.V. unterstützen und Mitglied werden? Der Verein freut sich über regelmäßige Geldspenden. IBAN: DE91 4016 0050 8602 3552 00 BIC: GENODEM1MSC Deutsch-Ausländischer Freundeskreis Sendenhorst e.V., Volksbank Münster

Sprechstunden im Haus Siekmann:

montags 10 – 12 Uhr persönlich, Placken 6, in Sendenhorst, oder per Tel.: 02526. 950916 bei Theodor Lohölter. Oder per E-Mail an: dt-ausl-freundeskreis@gmx.de

Mehr Informationen: www.dt-ausl-freundeskreis.jimdo.com

REFORMHAUS GUNNEMANN IN SENDENHORST:

Ausgezeichnet!



Im Mai dieses Jahres ist das Sendenhors-ter Reformhaus von den Lesern des Reformhaus-Kuriers zu den bundesweit drei Lieblings-Reformhäusern gewählt worden.

»Eine echte Anerkennung und Bestätigung, über die wir uns riesig freuen. Ein Verdienst auch meiner Mitarbeiterinnen, allen voran Kristina Erdtmann und Gabriele Klaes.« freut sich Cordula Gunnemann, die Inhaberin des Reformhauses Gunnemann in Sendenhorst.

»Ehrlich gesagt, hat mich das Stimm-ergebnis doch sehr überrascht, gerade weil Sendenhorst so klein ist und Reformhäuser mehr in den größeren Einkaufsstädten zu finden sind. Also ein ganz herzliches Dankeschön an unsere WählerInnen!« Die Auszeichnung wird im Rahmen des jährlichen Sommersymposiums der Branche verliehen. Ein schönes Treffen mit Reformhaus-Kollegen und Geschäftspartnern. »Das Reformhaus fühlt sich ein bisschen so an, wie früher der Tante-Emma-Laden«, erzählt uns Cordula Gunnemann. »Mit unseren Kunden entstehen viele persönliche und vertrauenswürdige Unter-



v.l. Cordula Gunnemann & Kristina Erdtmann



Inhaberin Cordula Gunnemann mit ihrer langjährigen Kundin Elisabeth Leppelmann aus Albersloh

haltungen.« Neben dieser familiären Atmosphäre hat das Reformhaus aber noch mehr zu bieten: Frische Bio-Lebensmittel, wie Brot, Käse, Milchprodukte, Obst und Gemüse, eine Bandbreite an verpackten Produkten und veganen Lebensmitteln, rezeptfreie Naturarzneimittel, Nahrungsergänzung und eine besonders große Auswahl an Naturkosmetik. »Man könnte sagen, das Reformhaus ist ein Mix aus Drogerie, Bioladen und Apotheke.« ergänzt Cordula Gunnemann. Zumal es in Sendenhorst auch noch eine separate Foto-Abteilung aus Drogerie-Zeiten gibt. Fachlich werden Sie hier kompetent und freundlich beraten, denn jedes Reformhaus hat mindestens eine Fachkraft im Laden. Vor Ort ist die im Betrieb ausgebildete Naturkost-Fachberaterin Kristina Erdtmann die Ansprechpartnerin. Sie bildet sich gerade weiter zur Reformhaus-Fachberaterin. Diese anspruchsvolle Weiterbildung findet in Seminaren an der Akademie für Gesundes Leben in Oberursel statt, wo auch die Inhaberin sich seinerzeit ausbilden ließ. »Als Ausbildungsbetrieb hoffen wir nun auf eine neue Auszubildene im August dieses Jahres. Schwerpunkte unserer Läden in Sendenhorst, Warendorf und Oelde sind eindeutig die Naturarzneimittel und Naturkosmetik. Hier ist die Beratung besonders intensiv.«

Und spätestens seit Attila Hildmann die vegane Ernährungsweise populär gemacht hat, ist auch das Reformhaus für viele junge Menschen

sehr interessant geworden. Ihre vielen Fragen rund um die vegane Ernährung und die Nährstoffe in den Lebensmitteln und Nahrungsergänzungsmitteln werden im Reformhaus gerne beantwortet.

Wir befragen eine Kundin, die gerade im Laden ist, was sie am Reformhaus Gunnemann in Sendenhorst schätzt: »Ich finde es toll, dass man hier am Ort direkt alles bekommt, so hat man kurze Wege. Meine Tochter ist Veganeerin, daher kaufe ich hier 1 bis 2 mal die Woche spezielle Lebensmittel ein«, erzählt uns Frau Stiller aus Sendenhorst. Elisabeth Leppelmann, eine weitere Kundin aus Albersloh: »Die Beratung ist hier sehr gut, und ich mag die Atmosphäre sehr. Besonders gerne kaufe ich hier Öle und andere spezielle Produkte ein.«

In Deutschland gibt es heute 1.345 Reformhäuser. Jedes Reformhaus ist inhabergeführt und daher niemals ein Franchise-Unternehmen. Die Vereinigung Deutscher Reformhäuser eG ist seit 1930 eine Genossenschaft der Reformhaus-Inhaber. So hat auch jedes Mitglied eine Stimme, egal wie viele Reformhaus-Filialen er/sie führt. Cordula Gunnemann mag die familiäre Atmosphäre unter den Reformhaus-Betreibern sehr, beispielsweise bei den Reformhaus-Messen und regelmäßigen Schulungen, denn viele kennen sich untereinander.



Mode  Kommode

• T-Shirts • Bermudas • Kleider •
• Hosen • Wäsche • Dessous •

Nordstr. 6 – 8 • 48324 Sendenhorst • Tel. 0 25 26/938208



IN AKTION:
SCHÖN, GESUND, GENIEßEN
Hier vor Ort freitags & samstags

DIESEN MONAT:

- Gut geschützt bei Sonne
- Proviant für unterwegs
- Vitamin D – auch im Sommer?
- Gut zu Fuß!

FOTO - DROGERIE **Reformhaus GUNNEMANN**

Schulstraße 1, 48324 Sendenhorst
Tel. 02526. 2471
www.gunnemann-sendenhorst.de

HALLENBAD SENDENHORST

10 € Schwimm-Flat für Kinder

Sommerferienprogramm
vom 29. Juni bis 11. August

Alle Kinder bis 18 Jahre können im Hallenbad Sendenhorst in den Sommerferien so oft schwimmen gehen, wie sie wollen – für einen Spezialpreis von 10 Euro (der normale Eintritt kostet 2 €). Mit dem »großen Hai«, Spielgeräten und Musik können die stolzen Inhaber einer Kinderferienkarte täglich von 14 bis 18 Uhr herumtoben, so viel sie wollen. Auch die Liegewiese neben dem Hallenbad kann genutzt werden.

Neben dem Kinderprogramm ändern sich in den Sommerferien auch die Öffnungs- und Badezeiten, beispielsweise gibt es statt 4 x nur 2 x Frühschwimmen, und von 13 – 14 Uhr findet ausschließlich das Bahnschwimmen für Erwachsene (siehe rechte Tabelle) statt. Das Sportbecken hat eine Temperatur von 28,5° C, das Kinderbecken von 32° C.



Öffnungszeiten in den Sommerferien

Montag	13 – 20 Uhr	Familienbad	Mo. – Fr. von 13 Uhr – 14 Uhr Ruhezeit / Schwimmen für Erwachsene
Dienstag	6.30 – 8 Uhr 13 – 20 Uhr	Frühschwimmen Familienbad	
Mittwoch	13 – 19 Uhr 19 – 20 Uhr	Familienbad Frauenschwimmen	Mo. – Fr. von 14 Uhr – 18 Uhr Spielnachmittag
Donnerstag	6.30 – 8 Uhr 13 – 20 Uhr	Frühschwimmen Familienbad	Di. u. Mi. ab 18 Uhr Ruhezeit / Vorfahrt für Schwimmer
Freitag	13 – 20 Uhr	Familienbad	Mo., Do. u. Fr. ab 18 Uhr Familienbad
Samstag	14 – 18 Uhr	Familienbad	Die Badezeit endet 15 Minuten vor der Badschließung!
Sonntag	8 – 12 Uhr	Familienbad	



Hallenbad Sendenhorst, Westtor 31, 48324 Sendenhorst, Tel.: 02526. 2025

SENIOREN GYMNASTIKGRUPPE

Fit im Alter

In den Räumen des DRK können Senioren für nur 1 € pro Einheit an den Gymnastikkursen teilnehmen.

»Ich fühle mich jedesmal 10 Jahre jünger, wenn ich bei der Gymnastikgruppe war«, freut sich eine Teilnehmerin. In jeder Übungsstunde wird der gesamte Körper mit Muskeltraining und vielen Dehnübungen gefordert und gestärkt. Frauen und Männer sind herzlich eingeladen, in einer der sieben Gruppen mit unterschiedlichen Kursleitern mitzumachen. Equipment, wie Iso-Matten, Keulen und Bälle stehen zur Verfügung. Bringen Sie lediglich bequeme Kleidung und Turnschuhe, am besten aber Gymnastikschuhe mit.



Kurszeiten: Montag: 17.30 – 18.30 Uhr | 18.45 – 19.45 Uhr
Dienstag: 9 – 10 Uhr | 10 – 11 Uhr | 17 – 18 Uhr | 18.15 – 19.15 Uhr
Mittwoch: 9 – 10 Uhr

Melden Sie sich an, oder kommen Sie spontan vorbei!

DRK Haus, Weststraße 29, Sendenhorst
Tel.: 02526. 2212



Anzeige

Neu bei Schlering und einmalig in der Region: Planung Ihres Bades am Medientisch!

Hauptsache vorher sehen, wie es wird!

Bad & Wellness - Wärme - Klima
Elektro - Erneuerbare Energien

In unserem neuen Bad- und Wellness-Studio zeigen wir Ihnen per **3D-Visualisierung** Ihre Wunschseinrichtung in Echtgröße. **Hauptsache Schlering.**

Schlering GmbH
Göttendorfer Weg 2-4
48517 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 95 11-0 - www.schlering.de

Schlering
Heizung - Sanitär - Klima - Elektro

»LEEZENLADEN«
IN ALBERSLOH

Aus Liebe zum Fahrrad

Individueller Fahrradservice



VERKAUF

Von Renn- und BergLeezen

Im Leezenladen gibt es vom Laufrad für die Kleinen, über das Kinder- und Jugendrad sowie das Alltags- und Sportrad bis hin zum Seniorenrad die wichtigsten Arten von Fahrrädern. Dem Inhaber ist es besonders wichtig, dass Ihr Fahrrad auf Sie und Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Besonders stolz ist Afshin Khodjasteh auf seine RennLeezen, die CrossLeezen und die BergLeezen, die er selbst zusammengestellt und montiert hat. Gerne stellt Ihnen der geübte Fahrradmechaniker auch Ihre Wunschleeze in der passenden Geometrie, Ihrer Lieblingsfarbe und Ihrer Wunschausstattung zusammen. Mit dem entsprechenden Zubehör wie Helme, Taschen, Tacho, Fahrradbekleidung und vielem mehr können Sie **losradeln in den Sommer!**

VERLEIH & ABHOLSERVICE

Benötigen Sie während der Reparatur ein Fahrrad? Oder einfach mal so? Kein Problem – Während sich Ihre Leeze in der Werkstatt befindet, wird Ihnen kostenlos ein Fahrrad zur Verfügung gestellt. Oder leihen Sie sich mal ein Tandem aus – ein besonderes Erlebnis zu zweit! Und wenn Sie Ihr Fahrrad nicht selbst bringen können, wird es abholt – rufen Sie einfach an!



Der Leezenladen



Inge & Afshin Khodjasteh



Öffnungszeiten:

Montag: 9 – 13 Uhr | 14 – 18 Uhr
Dienstag: 9 – 13 Uhr | 14 – 18 Uhr
Mittwoch: 8 – 14 Uhr
Donnerstag: 9 – 13 Uhr | 14 – 18 Uhr
Freitag: 9 – 13 Uhr | 14 – 18 Uhr
Samstag: 8 – 14 Uhr



Machen Sie Ihr Fahrrad fit für den Sommer: Ihre Leeze läuft nicht rund?

... Dann schauen Sie mal in den Albersloher Leezenladen, Afshin Khodjasteh hilft Ihnen und Ihrer Leeze gerne weiter! Oder nutzen Sie das aktuelle Juli-Angebot, um ohne Platten durch den Sommer zu radeln!

Angebot gültig bis 31.07.2015

Unplattbar durch den Sommer!

1 Schwalbe Marathon Plus,
1 Schwalbe Schlauch,
inkl. Montage für nur
45,- €

unplattbar
Reifen-Service

Leezenladen
ALBERSLOH

Bahnhofstr. 9
Tel. 0 25 35-40 10 170
info@leezenladen.de
www.leezenladen.de

Anzeige



ERLEBNISBAUERNHOF
HOF HESEKER IN WARENDORF

Kinder spielen, Eltern entspannen.

Bauernhof, Fleischerei, Bauerncafé



v.l. Bauer Felix, Enkelkind Florian & Elisabeth Heseke

Kälbchen, Kühe, Schweine, Hühner, Schafe, Ziegen, Mini-Ponys, herumfliegende Schwalben in den Ställen und natürlich die beiden Hunde »Biene« und »Sammy« machen den Erlebnisbauernhof Heseke in Warendorf lebendig. Viele Tiere lassen sich gerne streicheln. Kinder dürfen nach Lust und Laune herumtollen, in der Strohhurg spielen und Kinder-Fahrzeuge fahren. »Eltern freuen sich unterdessen, dass sie sich bei selbstgebackenem Kuchen und Torten mal zurücklehnen können«, erzählt Elisabeth Heseke, die zusammen mit ihrem Mann Felix Heseke, den Kindern, Frank und Stefanie, den Hof führt.

GESUNDE FÜTTERUNG UND ARTGERECHTE HALTUNG

Gefüttert werden die Tiere auf dem Hof mit hofeigenem, selbst angebautem und genfreiem Futter. Die Zuchtbullen, Kühe und Kälber verbringen die Sommermonate auf den Naturschutzwiesen der »Vohrener Mark«. In den



Wintermonaten bleibt ein Teil der Kühe auf der ganzjährigen Weide, während die hochtragenden Kühe und Rinder in großen Laufställen ihren Nachwuchs zur Welt bringen.

BAUERNCAFÉ

In familiärer Atmosphäre werden selbstgebackene Torten, vor allem die berühmte »Unwettertorte«, und Blechkuchen von Stefanie und Anne Heseke angeboten. Die warme Küche ist am Wochenende ab 12 Uhr geöffnet. Der leckere »Bauer Felix Burger«, der »Stramme Max«, die frisch geriebenen Reibekuchen, Pfannkuchen und die verschiedene Schnitzel-Variationen begeistern die Gäste, die Felix Heseke zubereitet. Bei schönem Wetter lädt der Bauerngarten zum Verweilen ein.

FESTE UND FEIERN

Familienfeiern jeglicher Art können hier ausgerichtet werden. Auch Schulen und Vereine haben die Möglichkeit, ihre Sommerfeste oder Feiern auf dem Hof zu veranstalten.

KINDERGEBURTSTAGE

Ihren Kindern wird zum Geburtstag ein buntes Programm auf dem Hof geboten. Neben Tiere streicheln, Strohhurg und vielen Kinderfahrzeugen freuen sich die Kleinen auf das Füttern der Tiere mit »Bauer Felix«. Zur Stärkung im Anschluss können Wiener Würstchen mit Pommes bestellt werden. Bei Interesse reservieren Sie bitte rechtzeitig Ihren Wunschtermin!



selbstgebackene Torten & Kuchen

Mittagstisch (Samstag + Sonntag)

Grillfleisch & Rostbratwurst

Rind- und Schweinefleisch

Wurstspezialitäten

Westfälischer Knochenschinken

Ponyreiten

Tiere füttern mit Bauer Felix



MEISTERLICHE FLEISCH- UND WURSTWAREN UND MEHR IM HOFLADEN

Fleisch, Wurst und Schinken Spezialitäten, sowie Hausmacher Suppen und Eintöpfe, hofeigene Eier, Käse und auch Honig vom Imker erhalten Sie im Hofladen beim Fleischer Meister Frank Heseke. Das einzige inhabergeführte Fleischer-Fachgeschäft in Warendorf verwendet ausschließlich Fleisch von eigenen Tieren.

Weitere Verkaufsstellen Hof-Produkte in Ihrer Nähe:

- Star Tankstelle in Wolbeck
- Raiffeisen-Markt in Albersloh & Everswinkel

**Aus Artgerechter Haltung
hergestellte Münsterländer
Fleisch- und Wurstwaren
aus Meisterhand!**

Unsere Öffnungszeiten:

Fleischerei
Di. - Fr. 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr + So. 12 - 17 Uhr
Bauerncafé
Di. - Fr. 14 - 18 Uhr
Sa. - So. 12 - 18 Uhr
Montag Ruhetag

PFADFINDER SENDENHORST

Pfadfinder bauen Himmelreichturm

Ein Turm entsteht

Ein lange gehegter Traum wird gerade Wirklichkeit. Die Pfadfinder bauen einen Turm auf dem Himmelreich Gelände. Der Turm soll als Aussichts- und Beobachtungsturm dienen. Platziert am Rande des Himmelreich-Geländes, umgeben von Bäumen, soll er die Möglichkeit bieten, die Natur von oben zu betrachten. »Was machen die Vögel in den Baumwipfeln?« oder »Wie schaut der Himmelreichswald von oben aus?« sind nur zwei Fragen, denen sich die Turmbesteiger stellen können.

Der Turm ist in Form der sogenannten Hyperboloidkonstruktion konzipiert, die vom russischen Statiker Wladimir Schuchow 1896 entwickelt wurde. Diese Konstruktion besteht aus zwei entgegengesetzten Ringen aus leicht geneigten Streben, die an den Kreuzungspunkten fixiert sind. So entsteht eine filigran wirkende Konstruktion, die jedoch sehr belastbar ist. Die Berechnung der Statik hat das Statikbüro Willi Wiener aus Tönnishäuschen übernommen. Als Material für die Streben wurde Holz gewählt, genauer gesagt Douglasien, da sich der Turm so in die bestehende Natur einpasst. Nachdem Ende letzten Jahres alle formalen Voraussetzungen mit bester Unterstützung der Stadt Sendenhorst geschaffen waren und die Baugenehmigung vorlag, konnte losgelegt werden. Im Januar schon wurde mit den ersten Arbeiten begonnen. Die Fläche wurde gerodet und das Loch für das Fundament gegraben. Zeitgleich wurden die Baumstämme im Sauerland geordert, keine



ganz gewöhnliche Bestellung. 16 Douglasien mit je 13,5 Meter und mit einem Durchmesser von mindestens 35 Zentimetern mussten gefällt und nach Sendenhorst transportiert werden.

Auch die Treppenkonstruktion wurde bestellt, 64 Stufen führen auf den Turm. In das Loch für das Fundament wurde ein Drahtkorb eingebracht, um die nötige Stabilität zu erreichen, immerhin lasten bei starkem Wind 6 Tonnen Gewicht auf jedem einzelnen Fuß. Die Douglasienstämme wurden auf dem Gelände der Zimmerei Robert Greiwe gehobelt und mit Metallschuhen versehen, so dass diese im Fundament eingearbeitet werden können. Die Bauunternehmung Kurt Gunnemann unterstützte bei der fachgerechten Erstellung des Fundamentes, ebenso stellte er einen Kran und das Gerüst zum Aufbau des Turmes zur Verfügung.

Zuerst wurde die Wendeltreppe aufgestellt und am Gerüst fixiert. Nachdem die Spedition Ulli von Dincklage die Stämme zum Pfadfindergelände transportiert hatte, konnten diese aufgerichtet und in das Gerüst gestellt werden. Die Stämme wurden dann nach und nach positioniert und an der Wendeltreppe und untereinander verschraubt, bis alle 16 Stämme miteinander verbunden waren. Damit die Stämme auch fest mit der Bodenplatte verankert werden, wurden diese mit dem Drahtkorb verbunden und mit einer weiteren Schicht Beton versehen. Neben den Schuhen für die Stämme erstellte Stahlbau Konrad Pumpe den erforderlichen Doppelring für die Aussichtsplattform mit tollem Engagement.

Bald steht der Eröffnung Anfang August nichts mehr im Wege. Der Turm wird halböffentlich zugänglich sein, und jeder ist eingeladen, den Blick von oben auf das Pfadfindergelände zu wagen. Der Turm bietet zudem eine ganz neue Perspektive auf die Skyline von Sendenhorst und in die münsterländische Landschaft.



Baunternehmung BÖRGER gunnemann B. Börger GmbH & Co. KG Bauunternehmung E-Mail: B.Boerger@t-online.de www.boerger-bauunternehmung.de	Unsere Leistungen: • Klassischer Hoch- und Betonbau • Betonbodensanierung • Industriebau • Kellersanierungen • Denkmalschutz • Wohnungsbau Ansprechpartner: Kurt Gunnemann Tel. 025 26 9398-0	Baunternehmung ROSERY gunnemann Rosery GmbH & Co. KG Bauunternehmung E-Mail: mail@rosery.de www.rosery.de
---	---	--



HOBBYIMKERIN RENATE KOEBBERT AUS ALBERSLOH
TEILT MIT UNS IHRE LEIDENSCHAFT.

Von Honig & Bienen

In der letzten Ausgabe haben wir Renate Koebeert zum Imker-Beruf interviewt, diesen Monat begeistert sie uns für das faszinierende Volk der Bienen.

DAS BIENENVOLK

Mehr als 40.000 Bienen, 1 Königin, Arbeiterinnen und Drohnen leben im Sommer in einem Bienenstock. Die Königin ist die Mutter aller Bienen, sie legt bis zu 2000 befruchtete oder unbefruchtete Eier pro Tag.

Eine **Königin** entwickelt sich vom Ei bis zur Weichselzelle nur durch das Füttern mit dem besonderen Saft »Gelée Royale« in 16 Tagen zum fertigen Insekt. Nach ihren ersten 5 bis 6 Lebenstagen wird sie geschlechtsreif. Ab 6 Tagen fliegt sie bei sonnigem Wetter für ihren Hochzeitsflug aus, bei dem sie sich mit mehreren Drohnen hoch in der Luft paart, kehrt sie zurück und verbleibt im Stock für den Rest ihres Lebens. Die Königin lebt ca. 5 Jahre.

Die **Arbeiterinnen** entwickeln sich aus befruchteten Eiern in 21 Tagen, schlüpfen, haben aber anders als die Königin, verkümmerte Eierstöcke. Sie erledigen im Stock alle anfallenden Arbeiten. Als Putzbienen säubern sie an den ersten zwei Tagen die freigewordenen Brutzellen. Als Ammenbienen füttern sie

vom 3. bis 5. Tag die ältere Brut, vom 3. bis 12. Tag sind die Drüsen am Kopf aktiv, aus denen das Gelée Royale fließt, mit dem sie vom 6. bis 12. Tag die Königin füttern. Die jungen Larven bekommen nur die ersten drei Tage diesen besonderen Saft. Sie füttern die Larven, nehmen den Nektar und die Pollen von den Flugbienen an, lagern und stampfen diese in die Zellen ein. Sie sind zuständig für alle Putzarbeiten in der Beute. Als Baubienen bauen die Arbeiterinnen vom 12. bis 18. Tag Waben. Sie schwitzen das klare Wachs aus, welches aus Drüsen zwischen den letzten vier Hinterleibselementen entsteht. In den Bauchtaschen erstarrt es zu Plättchen, die Biene zerkaut sie, reichert sie mit Pollenölen an und baut damit sechseckigen Zellen zu Waben. Diese werden dann mit Eiern – Brut, Pollen und Honig gefüllt, und mit dunklerem Wachs verdeckelt. Ab dem 16. Tag unternehmen sie Orientierungsflüge vorm Flugloch, ab dem 17. bis 19. Tag sind sie Wächterbienen und bewachen das Flugloch vor Eindringlingen, z.B. Wespen oder Hornissen. Ab dem 20. bis 45. Tag arbeiten sie als Flugbienen, die

ausfliegen, um Nektar, Pollen, Kittharz von Bäumen und Wasser zu holen. Eine Arbeiterin fliegt bis zu 1000 Blüten pro Tag an und legt in ihrem kurzen Leben ca. 8000 km zurück. Das ist auch der Grund warum sie nur ca. 6 Wochen lebt, sie und ihre Organe sind verbraucht.

Drohnen, die männlichen Bienen, entwickeln sich in 24 Tagen nur aus unbefruchteten Eiern. Ihre einzige Funktion besteht darin eine Königin zu begatten. Sie werden von Frühling bis Herbst ernährt, betreut und geduldet. Sie sind aus anatomischen Gründen nicht in der Lage Stockarbeiten zu verrichten. Im Herbst werden sie von den Arbeiterinnen bei der sogenannten »Drohnenschlacht« aus dem Bienenstock vertrieben, weil sie nicht mehr benötigt werden.

SO ENTSTEHET HONIG

Nektar und Honigtau sind noch kein Honig. Erst durch die Verarbeitung über die Biene entsteht Honig. Dies geschieht bereits während des Sammelns: Der süße Saft gelangt über die Mundwerkzeuge der Biene in die Honigblase, wo Enzyme zugegeben werden. Im Stock wird dieser zwischen vielen Stockbienen über den Rüssel hin und her gereicht (Wassergehalt ca. 70 %) – hierbei wird dem Honig Wasser entzogen, wodurch dieser haltbar gemacht wird. Nach der Einlagerung in die Zellen wandelt sich der Nektar durch die beigegebenen Drüsenfermente weiter zum fertigen Honig um, mit einem Wassergehalt von etwa 18 %.

Wussten Sie?

Für ein Glas Honig, braucht die Biene ca. 75.000 Flugkilometer. Für 1L Nektar muss die Biene ca. 20000 mal fliegen, sie bestäubt bis zu 1000 Blüten pro Tag. Deshalb nannte man früher Honig auch »süßes Gold«, so wertvoll war er einmal, als man den Zucker noch nicht kannte.

Honig verliert seine Inhaltsstoffe wenn man ihn über 40° C erhitzt. Er sollte dunkel, kühl und trocken gelagert werden. Honig sollte immer beim Imker ihres Vertrauens gekauft werden.



In den Kochtopf geschaut

In diesem Monat zaubert die Hobby-Imkerin Renate Koebeert aus Albersloh ein sommerliches Erfrischungsgetränk mit Honig für uns.



Bei Renate Koebeert dreht sich alles um Honig, ihre Leidenschaft ist die Imkerei. Daher verwendet sie ihren eigenen Honig auch sehr gerne zum Kochen und Backen. Die beiden vorgestellten Getränke-Varianten sind sehr gute und angenehme Durstlöcher bei sommerlichen Temperaturen und versetzen Sie direkt in Urlaubsstimmung.



REZEPT: Sommerliches Erfrischungsgetränk mit Honig

für ca. 4 Personen

ZUTATEN:

1 Limette, 2 Bio-Zitronen,
6 Zitronen, 8 EL Honig, 1l Wasser

ZUBEREITUNG:

200ml Wasser auf ca 40° C erhitzen, den Honig einrühren bis er sich aufgelöst hat. Die Bio-Zitronen abwaschen, abtrocknen und die Schale in die Honiglösung reiben. Limette und alle 8 Zitronen auspressen, den Saft in das Honigwasser rühren, restliches Wasser dazugeben und kaltstellen.

Nach Bedarf Eiswürfel hinzugeben.

ZUTATEN, 2. VARIANTE: EISTEE

3 Beutel Tee (Schwarzer, Roibos o. a.)
1l Wasser, 300 ml frisch gepresster Orangensaft
Saft von 1,5 Zitronen, 1-2 EL Honig

ZUBEREITUNG:

Tee nach Gberauchsanweisung zubereiten, noch lauwarm den Honig einrühren, abkühlen lassen, Orangen- und Zitronensaft dazugeben und umrühren, kühl stellen, fertig.

Nach Bedarf Eiswürfel hinzugeben.

Guten Durst wünscht
Renate Koebeert

Haben Sie ein tolles Rezept auf Lager? Wollen Sie das nächste Mal für uns kochen oder backen? Einfach E-Mail an: redaktion@stadtlandmagazin.de



Olesja's Kosmetikstudio

Olesja Huber

- Fachkosmetikerin
- Nagelmodellistin
- Schulungsleiterin

Osttor 7 / 48324 Sendenhorst
Telefon: 0176 636 04 203
Termine nur nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis
am Westtor

Kornelia Beier
Praxis am Westtor
Praxis für moderne Zahnheilkunde
Westtor 1
48324 Sendenhorst

Tel: 02526 9399636
info@Praxis-am-Westtor.de
www.Praxis-am-Westtor.de

LUST AUF VERÄNDERUNG?

Raumausstattermeister Andreas Schwarte und sein Team sind Einrichtungsprofis. Aus langjähriger Erfahrung wissen sie, wie und wo neue Akzente in Ihrem Zuhause gesetzt werden können. Ihr Angebot umfasst unter anderem Gardinen, Wohnstoffe, Teppiche, Bodenbeläge, Möbel und Wohnaccessoires.

Lassen Sie sich bei Schwarte Raumgestaltung inspirieren und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

www.schwarte-raumgestaltung.de



Schwarte Raumgestaltung
in Handorf, Handorfer Straße 19,
Fon: 02 51 . 14 26 27
in Telgte, Steinstraße 15,
Fon: 0 25 04 . 17 30



Andreas Schwarte
Raumausstattermeister

Freundschaft – digital oder real?

Freundschaften in Bezug auf Facebook, Twitter etc. | Gedanken von Caroline & Maria



Die Autorinnen
Caroline Peters & Maria Gonstein,
beide Schülerinnen

»Guten Freunden gibt man doch gerne ein Küsschen« – Klar, denn mit Facebook, Whatsapp, Twitter etc. geht dies nun auch noch viel einfacher, als jemals zuvor. Mal eben ein Herzchen oder einen süßen Kusssmiley raussuchen, und nach nur kurzer Zeit erhält der Empfänger die nette Aufmerksamkeit. In heutiger Zeit ist dies sogar schon fast gar nicht mehr wegzudenken. Im folgenden Artikel möchten wir einmal näher auf den Einfluss von sozialen Netzwerken auf Freundschaften eingehen. Denn eins ist mittlerweile klar, es hat sich viel verändert in den vergangenen Jahren, und das ist zu einem großen Anteil dem Internet geschuldet.

Wir leben in einer Zeit, in der das Internet undenkbar wäre. Natürlich hat es viele Vorteile, allerdings hat das Internet auch einige negative Aspekte. Alleine sich zu verabreden, ist viel einfacher geworden, als bis vor einigen Jahren. Viele Menschen fragen sich jedoch, ob man sich überhaupt noch verabreden muss, wenn man ja eh so gut wie alles über das Smartphone, den Tablet-PC oder über den Laptop regeln kann. Wozu denn dann noch nach draußen gehen, wenn man alles bequem und einfach von der Couch aus besprechen kann? Theoretisch wäre es ja sogar Zeitverschwendung, sich noch extra zu treffen. Ein anderes Beispiel ist, dass viele schon gar nicht mehr die Türklingel benutzen, sondern eben schnell durch das Smartphone Bescheid geben, dass sie da sind. Klingt merkwürdig, ist aber eine reale Tatsache geworden. Wir haben uns diesbezüglich einige Gedanken gemacht,

finden aber, dass sich zwar einiges geändert hat, allerdings eher zum Positiven als zum Negativen. Trotz allem ist es wichtig, Kontakte zu pflegen und nicht durch eine solche Einstellung zu vernachlässigen. Zum Anderen ist es auch viel einfacher geworden, mit allen gleichzeitig einen Treff- und Zeitpunkt, für einen beispielsweise gemeinsamen Grillabend auszumachen. Jeder kann etwas dazu schreiben, und alle bekommen es mit. Natürlich kann man so schneller vom Thema abkommen und verliert auch mal schnell den Überblick, allerdings kann man ja alles wieder in Ruhe nachlesen. Als Beispiel dafür, eignet sich das Erstellen einer Whatsapp-Gruppe. Wir denken, dass wir alleine deshalb schon einige Male mehr etwas mit allen gemeinsam machen konnten als sonst.

Zu den Nachteilen zählt vor allem das ständige Benutzen der Handys während der Treffen mit Freunden, beim Essen oder auch kurz gesagt: fast immer. Oftmals fühlen sich dadurch die anderen nicht ernst genommen bzw. die Aufmerksamkeit fehlt einfach. Dies führt letztendlich dann dazu, dass man selbst schließlich auch sein Handy rausholt, um alles durchzuchecken. Es ist also schon fast ein niemals endender Kreislauf. Wir möchten Euch mit auf den Weg geben, dass man seine wirklichen Freunde nicht für Internetbekanntschaften vernachlässigen sollte, denn das ist es mit Sicherheit nicht wert. Stellt euer Handy einfach mal auf den Flugmodus und genießt das Essen mit der Familie, den gemütlichen Abend mit Euren Freunden oder das Gefühl, einfach mal nicht erreichbar zu sein.



»ESSZIMMER« IN SENDENHORST &
»CONGUSTO« IN AHLEN

»Esszimmer« in Sendenhorst: Volle Kraft voraus!

In letzter Zeit ging das Gerücht um, das »Esszimmer« in Sendenhorst würde verkauft werden. Der Inhaber, Rainer Zumdohme klärt auf und erzählt uns auch von seinem neuen Projekt »conGusto«.

»Wir kochen gerne für unsere Gäste mit Leidenschaft und Liebe«, lächelt Rainer Zumdohme, der Inhaber des Restaurant-Cafés »Esszimmer«. Mir ging es in den vergangenen Monaten gesundheitlich nicht gut, und mein Arzt hatte mir empfohlen, kürzer zu treten. »Mir liegt das Restaurant aber sehr am Herzen, daher werde ich entgegen den Gerüchten, das Esszimmer nicht verkaufen und auch mein neues Projekt, das »conGusto«, weiter vorantreiben.«

»CONGUSTO« – WAS STECKT DAHINTER?

Schon 2009 steuerte Rainer Zumdohme zum »Tag der offenen Tür« eines Kindergartens das Essen bei, das so gut ankam, dass die ersten Ideen zum »Sozialcatering« aufkamen. Ohne dass er sich versah, fanden sich die ersten Kunden, die mit Freude seine Dienstleistung mündlich weitertrugen. Immer mehr Kindergärten und Einrichtungen kamen hinzu, die täglich von »conGusto« beliefert werden wollten und Rainer Zumdohme macht es großen Spaß, auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen und nach diesen zu kochen. Die neugebaute »conGusto«-Küche in Ahlen ist heute auf dem neusten Stand der Technik und hat andere Kapazitäten, als die in Sendenhorst. Daher können bis zu 1.800 Personen bewirtet werden.

Neben dem Sozialcatering bereitet das Unternehmen besondere Speisen selbstverständlich auch für Feierlichkeiten aller Art vor, berücksichtigt Ihre individuellen Wünsche und beliefert Sie zuverlässig. Aber das ist noch nicht alles: Wenn Sie die Organisation Ihrer Feier lieber nicht um die Ohren haben möchten, dann übernimmt »conGusto« gerne auch das gesamte Eventmanagement für Sie. Die Auswahl der Location, die Bestuhlung, die Bühne, das Entertainment, die Dekoration etc. wird mit Ihnen besprochen, danach dürfen Sie sich entspannt zurücklehnen und den Rest dem Team von »conGusto« überlassen.

i Neugierig geworden auf »conGusto«? Melden Sie sich gerne unter: 02526. 9396133

conGusto
PARTYSERVICE & CATERING
FÜR JEDEN ANLASS

Leidenschaftlicher Koch & freundliche Aushilfen für den Service gesucht.
siehe Marktplatz, Rückseite des Magazins



RAINER ZUMDOHME,

Inhaber und Koch des »Esszimmers« in Sendenhorst und des neuen Catering-Service »conGusto« in Ahlen.

Er ist gelernter Koch und kochte während seiner Bundeswehrzeit als Leibkoch für den damaligen afghanischen Präsidenten Karzai und dem deutschen Verteidigungsminister. Über die Jahre wurde ihm seine Leidenschaft für das Kochen immer bewusster, und er träumte von seinem eigenem Restaurant, dass er ganz nach seinen Vorstellungen gestalten und betreiben könnte. Diesen Traum machte er 2008 wahr und eröffnete ein Restaurant, das in der Umgebung von der Küche und dem Ambiente her nichts Vergleichbares findet – das »Esszimmer«.

EssZIMMeR
Café, Restaurant, Lounge, Catering

UNSERE BELIEBTEN EISBECHER
JETZT MIT ITALIENISCHEM EIS
AUS 100% BIODILCH

IN VIELEN
VERSCHIEDENEN
SORTEN



Esszimmer-Sendenhorst • Westtor 22 • 48324 Sendenhorst • Fon 02526 - 93 96 133

BIG AMERICAN FOOD

LIEFERHELD.DE | LIVERANDO.DE
TEL. 02526 4034375
KOSTENFREIER LIEFERSERVICE
... ab 8,50 € Bestellwert – innerhalb von Sendenhorst
... ab 20 € Bestellwert – außerhalb von Sendenhorst



IMMER FRISCH
ZUBEREITET!

MENÜS

Burger + Pommes + Getränk ab 5,90 €

Kids Menü 4,50 €

MANTA Platte (Currywurst + Pommes + Majo) 3 €

Schulstraße 2, 48324 Sendenhorst | Inhaber Yilmaz, (Mobil: 0176 61340831) | Öffnungszeiten: Mo. – Do. 11.30 – 22 Uhr | Fr. – Sa. 11.30 – 24 Uhr | So. 12 – 22 Uhr



YOGASTUDIO ADELHEID
IN SENDENHORST

Im achtsamen Umgang mit sich selbst

Im Juni eröffnete die positive und energiegeladene Yogalehrerin Adelheid Noldes ein neues Yogastudio in Sendenhorst



ADELHEID NOLDES

- 3 Jahre Ausbildung zur Yogalehrerin in Bad Meinberg im Yoga-Vidya-Seminarhaus
- 5 Jahre Kursleitung
- Zusatzausbildung: Schwangeren-Yoga, Klangschalenmassage nach Peter Heess, Entspannungs-Kursleiterin, Klangreise-Klangmeditations-Ausbildung, Reiki-Meisterin
- Leiterin des Yogastudios Adelheid

Den Fokus auf sich selbst lenken, sich spüren, wahrnehmen, Energie tanken und den eigenen Alltag mit Kraft gestalten. Heute sind viele Menschen ständig im Aus, ständig für andere da, so dass das innere Gleichgewicht gestört wird. Yoga hilft, den turbulenten (Arbeits-)Alltag wieder auszugleichen.

Seit Anfang Juni gibt es ein neues Yogastudio in Sendenhorst, das von der Sendenhorsterin Adelheid Noldes betrieben wird. Sie gibt Kurse in dem weitverbreiteten Hatha-Yoga und leitet »Klangreisen« und Klangmeditation für Gruppen an. In ihrem »Buddha-Raum« gibt sie im Rahmen der tibetischen Klangmassage auch Einzelbehandlungen. Die schwingenden Klangschalen werden direkt auf den Körper aufgelegt, was im Idealfall zur Tiefenentspannung führt. Das Yogastudio erfreut sich schon zuneh-

mender Beliebtheit. In Zukunft möchte die Yogalehrerin auch Schwangeren-Yoga anbieten. Außerdem hätte sie große Lust, einen reinen Männer-Yoga-Kurs zu begleiten. »Das Interesse der Männer ist schon da, nur der Mut, mit Yoga anzufangen, fehlt noch,« schmunzelt sie. Sie hat beobachtet, dass Männer, vor allem als Anfänger, lieber unter Männern sein wollen. »Also an alle Yoga-Interessierten Männer: Meldet euch gerne und traut Euch!« Ein teilnehmender Mann freut sich über die regelmäßigen Yogastunden: »Wie gut das tut, jetzt kann ich auch abends besser einschlafen.« Ein weitverbreitetes Problem in unserer »Schreibtischtäter«-Gesellschaft ist auch die ungesunde Sitzhaltung. Yoga stärkt die innere Muskulatur und sorgt für eine gute Haltung.

In den Kursen legt Adelheid Noldes viel Wert

auf kleine, überschaubare Gruppen von max. 8 TeilnehmerInnen. So kann Sie jeden einzelnen wirklich abholen und individuell betreuen. Der Yogaraum lädt zum Wohlfühlen ein, ist freundlich und liebevoll gestaltet und liegt in ruhiger, aber auch zentraler Lage.



Aktuelle Kurse: (jeweils 90 Min.)

Anfängerkurs: ab Montag, 3. August: 18 Uhr (Schnupperkurs: Die 1. Stunde ist kostenlos)

Laufende Kurse mit wenigen Plätzen frei:

montags, 20 Uhr
dienstags, 18 Uhr & 20 Uhr
donnerstags, 10 Uhr & 20 Uhr

Im November ist Adelheid Noldes mit der kfd Sendenhorst auf der Fahrt nach Norderney unterwegs und bietet Yoga sowie Klangreisen an.



Adelheid Noldes
Yogalehrerin (BYV) · Yogalehrerin für Senioren (BYV) ·
Schwangeren-Yoga Übungsleiterin (BYVG) ·
Entspannungskursleiterin (BYVG) · Tibetische Klangmassage Aus-
bildung (BYVG) · Klangreise-Klangmeditations-Ausbildung (BYVG)
Mitglied im Berufsverband der Yoga Vidya Lehrer/innen e.V. (BYV)

Ostgraben 36
48324 Sendenhorst
Tel.: 0151 70 17 20 91
adi.noldes@t-online.de
fb: Yogastudio Adelheid

RECHTSTIPP

Widerruf von Darlehensverträgen

Angesichts der historisch niedrigen Zinsen ist der Wunsch weit verbreitet, alte, noch zu deutlich schlechteren Konditionen abgeschlossene Kreditverträge umzuschulden. Soll jedoch ein Kredit vor Ablauf der Zinsbindung zurückgezahlt werden, berechnet die Bank regelmäßig eine sogenannte Vorfälligkeitsentschädigung, die den geplanten Einspareffekt bereits zu großen Teilen wieder neutralisiert.

In derartigen Fällen lohnt sich ein Blick in die bei Abschluss eines Darlehensvertrages durch die Bank zwingend zu erteilende Widerrufsbelehrung. Dem Darlehensnehmer steht nämlich ein befristetes Widerrufsrecht zu. Nach einem Widerruf sind die Parteien so zu stellen, wie sie stünden, wenn der Vertrag nie geschlossen worden wäre. Ist die Widerrufsbelehrung fehlerhaft, beginnt die Widerrufsfrist nicht zu laufen. Es besteht für den Darlehensnehmer daher für nach dem 31.08.2002 geschlossene Verträge eventuell noch heute die Möglichkeit, den Widerruf zu erklären. Eine Vorfälligkeitsentschädigung kann von der Bank dann nicht verlangt werden. Nach Aussagen der Verbraucherzentrale Hamburg wiesen beispielsweise 89,5 % der dort geprüften Darlehensverträge Mängel bei der Widerrufsbelehrung auf. Erst bei den ab 2010 abgeschlossenen Darlehensverträgen waren die Widerrufsbelehrungen weitgehend fehlerfrei.

Durch den Widerruf wird das bestehende Darlehensverhältnis in ein Rückabwicklungsschuldverhältnis umgewandelt. Dies bedeutet, dass der Darlehensnehmer verpflichtet ist, den Darlehensbetrag in voller Höhe zzgl. der marktüblichen oder vertraglich vereinbarten Zinsen bis zum Zeitpunkt des Widerrufs zurückzuzahlen. Im Gegenzug steht ihm gegen den Darlehensgeber ein Anspruch auf Erstattung der bereits erbrachten Zahlungen (Zins und Tilgung) zzgl. Zinsen in Höhe von 5 %-Punkten über dem Basiszinssatz – bezogen auf den jeweiligen Zahlungszeitpunkt – zu. Ein am 01.01.2004 ausgezahltes Darlehen in Höhe von 100.000,00 Euro (5 % Zinsen, Zinsbindung 20 Jahre) wäre bei einer monatlichen Rate von 500,00 Euro am 31.12.2014 auf eine Restschuld von 85.375,00 Euro zurückgeführt gewesen. Bei einem Widerruf zum 31.12.2014 müsste lediglich ein Betrag von 69.184,00 Euro an die Bank zurückgezahlt werden. Dies entspricht einem Widerrufsvorteil von 16.191,00 Euro. Unter dem Strich muss daher bei dem Beispiel folgende Berechnung vorgenommen werden: Darlehenskapital 100.000,00 Euro zzgl. marktübliche oder vereinbarte Verzinsung (5 % von 100.000,00 x 11 Jahre) 55.000,00 Euro, abzgl. Rückzahlung der



Rechtsanwältin Anne-Kathrin Heckl
Fachanwältin für Familienrecht



geleisteten Raten (500,00 x 12 Monate x 11 Jahre) 66.000,00 Euro, abzgl. Nutzungszinsen (5 %-Punkte über Basiszinssatz vom Zeitpunkt der jeweiligen Zahlung zum Monatsende bis zum 31.12.2014 19.816,00 Euro = Rückzahlungsschuld 69.184,00 Euro.

Nicht zuletzt wirkt der Widerruf auch noch positiv in die Zukunft. Für den neuen Kredit in Höhe von nunmehr nur noch ca. 69.000,00 Euro, der zur Ablösung des widerrufenen Kredites aufgenommen werden muss, müssen zukünftig nur die deutlich niedrigeren aktuellen Zinsen bezahlt werden. Dass die Banken einem Widerruf angesichts solcher Forderungen nicht freiwillig zustimmen, liegt auf der Hand. Ohne anwaltliche Begleitung und notfalls auch Klage wird man die Ansprüche in den wenigsten Fällen durchsetzen können.

Uebbert Brinkmann & Partner mbB

WEITERE RECHTSANWÄLTE

Dr. Paul Uebbert

Andreas Rickert
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht,
Notar

Dr. Marlies Brinkmann
Fachanwältin für Medizinrecht
Fachanwältin für Arbeitsrecht

ANSCHRIFT

Im Sundern 78
59075 Hamm

Tel.: 02381 378777-0
Fax: 02381 378777-7
info@uebbert-brinkmann.de
www.uebbert-brinkmann.de



UEBBERT BRINKMANN & PARTNER mbB
Rechtsanwälte · Fachanwälte · Notar



Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstellenleiterin
Verena Breul
Lechtermanns Ort 9
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 02538/915 90 65
verena.breul@vlh.de

www.vlh.de/bst/4060

amarc21 Foit-Immobilien.de
Sendenhorster Str. 4 – 48324 Albersloh

Janusz Foit
amarc21 Sachverständiger
für Immobilienbewertung,
Mietrechtsspezialist IHK

Tel.: 02535 – 7339044
Mob.: 0172 – 5101176
j.foit@amarc21.de
www.amarc21.de | www.foit.info

Vermietung · Verkauf · Immobilienbewertung · Finanzierung · Energieausweis
Energieausweise für Wohngebäude bei uns ab 149 Euro. Sprechen Sie uns an!

MOTO-BIENEN

Frauen mit starken PS.

Neue Clique gegründet: Zwölf Motorradfrauen aus Sendenhorst und Umgebung verbindet eine Leidenschaft: Die Freiheit und Geschwindigkeit beim Motorrad-Fahren.

»Wenn wir auf den Biker-Treffs auftauchen, sind die Männer völlig von der Rolle. Frauen sind dort gern gesehen – wenn wir mit unseren roten Shirts ankommen, das macht Eindruck«, erzählt uns Brigitte Gosda mit Freude, eine der 12 Moto-Bienen. »Männer siehste schon mehr, die formieren sich einfach stärker.«

Dieses Jahr haben sich die Moto-Bienen neu gegründet, der Name entstand aus dem spritzigen Song »Motorbiene« von Benny Quick aus dem Jahr 1991. Die 12 Moto-Bienen im Alter von Mitte 30 bis Mitte 60 unternehmen auf ihren 48 bis 100 Pferdestärken mehrmals im Jahr Tagestouren und nehmen sich einmal im Jahr Zeit, um für ein gemeinsames Wochenende auszufahren. Dieses Jahr ging es nach Braunlage im Harz.

Außerdem treffen sich die Bienen einmal im Monat zu einem gemeinsamen Stammtisch, bei dem sie sich austauschen und Ausfahrten absprechen. »Wir sind wie die Hühner, alle reden durcheinander, wenn wir zusammen sind.« Auf die Frage, was der Reiz ist, keine Männer dabei zu haben, lacht eine der Moto-Bienen herzhafte: »Man redet einfach freier ohne Männer, es kommen andere Themen auf den Tisch... und den eigenen Mann nimmt man sowieso nicht mit, sonst kann man ja auch gleich zu Hause bleiben...«



Die Moto-Bienen an der Wewelsburg:
Andrea Ruwisch, Carmen Passgang, Karin Neumann,
Sandra Saal, Ute Kaulitz, Brigitte Gosda,
Sylvia Le Cog, Claudia Freyberg und Dorothee Kersting.
Diesmal nicht dabei:
Andrea Wasserfuhr, Annette Mentrup und Susanne Hassing.



GOLDSCHMIEDE BÜTTNER

Hochwertiger Schmuck von Meisterhand

Goldschmiedekunst in traditioneller Handarbeit in Oelde, Ennigerloh und Warendorf



Georg Büttner (rechts) und sein Team

Das klassische Juweliergeschäft mit eigener Goldschmiede- und Uhrmacherwerkstatt hat einiges zu bieten. Sie fertigen nach Vorlage oder entwerfen individuell nach Ihren Vorstellungen Ihr neues Schmuckstück. Damit Ihnen die Freude an Ihrer Uhr oder Ihrem Schmuckstück lange erhalten bleibt, steht Ihnen die Goldschmiede Büttner auch bei Reparaturen und Umarbeitungen jederzeit hilfreich zur Seite. Die Wünsche der Kunden stehen hier an erster Stelle – dieser Maxime hat sich die Goldschmiede verschrieben.

SCHMUCK

Von klassischem bis zu modern trendigem Schmuck gibt es hier eine große Auswahl aktueller Schmuckkollektionen vieler bekannter Marken. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, exklusive und seltene Schmuckstücke von uns besorgen zu lassen. Bei individuellen Wünschen stellt die Goldschmiede einzigartige Schmuckstücke in traditioneller Handarbeit für Sie her.

TRAURINGE

Das Symbol der Liebe, Verbundenheit, Einheit und Treue. Ohne Anfang und ohne Ende, so wie auch die Liebe unendlich ist. Damit der Trauring nicht nur emotional, sondern auch optisch etwas ganz Besonderes für Sie wird, wird Ihnen hier eine Vielzahl an hochwertigen Modellen in klassischem oder modernem Design geboten.

UHREN

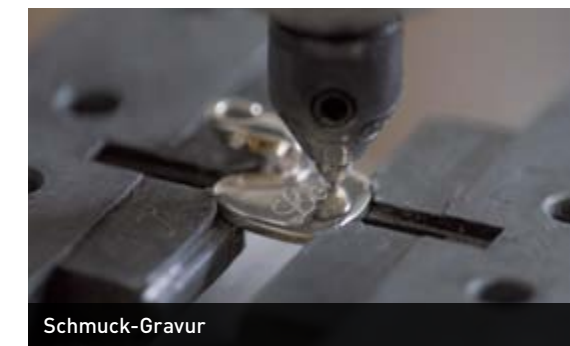
Am Puls der Zeit – mit der Vielfalt der Uhrenkollektionen für Damen und Herren finden wir den richtigen Chronometer. Das Angebot reicht von trendigen Uhren wie der »ice watch« über klassische Marken, wie Maurice Lacroix und Tissot, bis hin zu ausgefallenen Modellen von Michael Kors und Fossil. In der Uhrmacherwerkstatt reparieren die Uhrmacher defekte Uhrwerke aller Art, auch antiker Uhren oder tauschen zerkratztes und zerbrochenes Glas aus. Batterie-Wechsel bei Armbanduhren werden zeitnah ausgeführt – damit Sie keine wertvolle Zeit verschenken müssen.

LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK:

- eigene Goldschmiedewerkstatt unter der Leitung von zwei Goldschmiedemeistern
- Uhrmacher- und Fasserwerkstatt
- zertifiziert nach den Qualifikations-Kriterien des Zentralverbandes für Uhren, Schmuck und Zeitmesstechnik
- Fertigung nach Kundenwunsch, Umarbeitungen, Neuanfertigungen



Der Verkaufsraum in Ennigerloh



Schmuck-Gravur

- individuell gefertigte Trauringe nach persönlicher Terminvereinbarung
- große Auswahl aktueller Schmuck- und Uhrenkollektionen aller gängigen Marken
- Reparaturen von Schmuck und Uhren
- Begutachtung und Bewertung von Versicherungsschäden
- Ausbildungsbetrieb für Berufe im Einzelhandel und Goldschmiede

Anzeige

T-BIKES
PARTS & MORE

- ⊗ WARTUNG FÜR ALLE FABRIKATE
- ⊗ GEBRAUCHTMOTORRADTEILE



Ulrich Tacke • Bürener Strasse 49 • 48317 Drensteinfurt • Tel. 02508 / 3059069
Fax. 02508 / 3059070 • Mobil: 0171 / 4312277 • Info@T-Bikes.eu • www.T-bikes.eu



Georg Büttner und sein Team

Freckenhorster Straße 1
48231 Warendorf
Tel./Fax 02581 781 15 21

Lange Straße 22
59302 Oelde
Tel./Fax 02522 29 22

Elmstraße 16
59320 Ennigerloh
Tel 02524 262 49 30

www.goldschmiede-buettner.com



Hier zu sehen:
Uhren von Michael Kors

BETRIEBLICHE ALTERSVERSORGUNG

Der demographische Wandel – Herausforderung und Chance

Unsere Gesellschaft wird immer älter. Innerhalb der nächsten Jahrzehnte wird sich die Erwerbspersonenzahl stetig verringern. Dieser demographische Wandel führt dauerhaft zu einem Mangel an qualifizierten Arbeitskräften.



Wer auf die Motivation und Fähigkeiten seiner Mitarbeiter langfristig bauen kann, ist im Wettbewerb die berühmte Nase vorn. Mittelfristig werden insbesondere die betriebliche Altersversorgung und ein zeitgemäßes Vergütungsmanagement für die Jobauswahl qualifizierter Fachkräfte immer wichtiger. Gerade die betriebliche Altersversorgung ist ein attraktives Mittel, das Arbeitgebern und Arbeitnehmern gleichermaßen Vorteile bietet:

- Sie erzielen einen Wettbewerbsvorteil gegenüber ihrem Mitbewerber, da ihre Mitarbeiter im Alter zusätzlich eine ergänzende Rente erhalten.
- Sie binden ihre Mitarbeiter effektiv an das Unternehmen, da der Arbeitnehmer erst bei Ausscheiden nach 5 Jahren auf vom Arbeitgeber finanzierte Versorgungsleistungen einen Anspruch hat.
- Die vom Arbeitgeber finanzierte betriebliche Altersversorgung kann effektiv mit der Entgeltumwandlung des Arbeitnehmers kombiniert werden.

IGEL ELECTRIC – DEM MARKT EINEN SCHRITT VORAUS

Hervorgegangen aus der Wuppertaler Firma Fanal blickt IGEL Electric auf über 25 Jahre Erfahrung in der elektronischen Antriebstechnik zurück.

Das Unternehmen machte sich zunächst mit der weltweit größten Produktpalette an Sanftanlassern einen Namen. Sanftanlasser werden für das Starten und Stoppen großer Industriemotoren eingesetzt. Heute hat sich der einstige Spezialist zum Systemintegrator für Antriebstechnik entwickelt, dessen Know-how rund um den Globus gefragt ist. IGEL verdankt seine führende Marktposition insbesondere der hohen Innovationskraft, durch die es IGEL immer wieder gelingt, dem Markt einige Jahre voraus zu sein.

ATTRAKTIVITÄT STEIGERN

IGEL Electric bietet seinen Mitarbeitern eine betriebliche Altersvorsorge an. Davon profitieren beide: Arbeitnehmer und Arbeitgeber.



Um im globalen Wettbewerb bestehen zu können, entwickelt IGEL ständig neue Produkte. Daher ist das Unternehmen auf die Innovationskraft seiner Mitarbeiter angewiesen. »Mit der betrieblichen Altersvorsorge der Provinzial wollen wir unsere Attraktivität als Arbeitgeber erhöhen«, erklärt Geschäftsführer Andreas Fornwald. Jeder Mitarbeiter, der in Vollzeit bei der Firma IGEL tätig ist, bekommt monatlich 242 Euro auf das Rentenkonto eingezahlt. »Da längst nicht jedes Unternehmen seinen Mitarbeitern eine betriebliche Altersvorsorge anbietet, verschaffen wir uns einen wichtigen Wettbewerbsvorteil, um talentierte Arbeitskräfte zu gewinnen und an uns zu binden«, so Fornwald weiter. Bereits vor zwei Jahren wurde IGEL für seine Unternehmenskultur mit dem Qualitätssiegel »Familienfreundlicher Arbeitgeber« der Bertelsmann Stiftung ausgezeichnet.

FIRMENRENTE: JUNG STARTEN – NICHT WARTEN

- Bilden Sie aus?
- Haben Sie Auszubildende übernommen?
- Oder haben Sie Berufseinsteiger eingestellt?



Für Azubis, die gerade erst mit der Lehre beginnen, oder für Berufseinsteiger, die gerade ihre Ausbildung abgeschlossen haben, sind Gedanken an die Rente meist noch ganz weit weg. Für diesen Personenkreis ist aber auch die eigene Versorgung und die ihrer Hinterbliebenen ein wesentlicher Teil der Zukunftsplanung. Sie können dieses Bedürfnis fördern und unterstützen!

Bieten Sie Perspektiven: mit ergänzender betrieblicher Altersversorgung (bAV), der am höchsten geförderten ergänzenden Altersversorgung.



BAV TIPP

Vermögenswirksame Leistungen: Alternative Anlage bringt mehr Nutzen.

DIE SITUATION:

Im überwiegenden Teil aller Fälle fließen die Vermögenswirksamen Leistungen (VL), die Ihr Arbeitnehmer erhält, eins zu eins in einen VL-Vertrag. Da die Vermögenswirksamen Leistungen aus dem Nettogehalt gezahlt werden, fallen auf den Anlagebetrag Steuern und Sozialabgaben an.

DIE CLEVERE ALTERNATIVE:

Die Vermögenswirksamen Leistungen werden für eine Entgeltumwandlung verwendet. Dann werden die bAV-Beiträge aus dem Bruttolohn – und damit unversteuert – in die betriebliche Altersversorgung eingezahlt.

Für Ihre Mitarbeiter bedeutet das: Durch die ersparten Lohnbestandteile können sie über die Vermögenswirksamen Leistungen hinaus einen deutlich höheren Betrag zum Aufbau einer zusätzlichen

Altersversorgung einsetzen. Die ersparten Sozialabgaben erhöhen den Anlagebetrag noch zusätzlich. Weiterhin sichern Sie sich die Vorteile unserer Firmen-Rente, die wir als Direktversicherung anbieten.



BAV KOMPAKT

Mit einer zusätzlichen FirmenRente den Grundstein legen.

DIE VORTEILE FÜR SIE ALS ARBEITGEBER:

- **Einfach** in der Abwicklung
- **Keine Verpflichtung** nach dem Ausscheiden
- **Kostenlose Insolvenzversicherung**

DIE VORTEILE FÜR IHRE MITARBEITER:

- **Flexibel** – Beitragsveränderungen und Zuzahlungen im Rahmen der Höchstbeiträge sind möglich.
- **Komfortabel** – Abrufmöglichkeit als lebenslange garantierte Rente, einmalige Kapitalzahlung oder Teilkapitalisierung
- **Renditeorientiert** – Auswahl von der klassischen Rentenversicherung bis zum dynamischen Anlageprodukt mit Beitragsgarantie und hohen Renditechancen

- **Zuverlässig** – sollte Ihr Mitarbeiter den Arbeitgeber wechseln, kann der Vertrag zu dem neuen Arbeitgeber mitgenommen oder privat fortgeführt werden.
- **Sicher** – bei Arbeitslosigkeit ist ein staatlicher Zugriff auf das Vertragsguthaben ausgeschlossen (Hartz-IV-Sicherheit).
- **Option auf erhöhte Altersrente** bei Pflegebedürftigkeit zum Rentenbeginn – kostenlos

IGEL ELECTRIC
IGEL® – Der Systemintegrator Antriebstechnik

IGEL® Electric GmbH · Industrieweg 13 – 15 · 48324 Sendenhorst · Germany
Fon +49 (0)2526 9389-0 · Fax +49 (0)2526 9389-22 · info@igelelectric.de · igelelectric.de



Immer da, immer nah.

Ihr Versicherungsschutz in professionellen Händen. Direkt vor Ort.
Die Provinzial – zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Geschermann & Schumann OHG

Osttor 1, 48324 Sendenhorst, Tel. 02526/939990, geschermann-schumann@provinzial.de

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen



Vielfalt & Gleichschaltung

Pluralität und genormte »Volksgemeinschaft« – Vereinsleben und Geselligkeit in Sendenhorst zwischen 1933 und 1945

Das St. Martinus Schützenfest im 151. Vereinsjahr ist gerade vorbei, das Johannisbruder-Schützenfest steht kurz bevor. Aber auch zahlreiche andere Vereine und Organisationen prägen heute das gesellschaftliche Leben unserer Stadt. Wie war das zurzeit des Nationalsozialismus hier vor Ort?

Im Stadtarchiv lässt sich folgender Text über das Vereinsleben in Sendenhorst von Heinrich Petzmeyer finden:

Zweifellos steht nach 50 Jahren (Anm. Red. heute 70 Jahren) die Erinnerung an Not und Elend des Krieges, an Zerstörung und Tod, an Vertreibung und Flucht im Vordergrund. Aber Nationalsozialismus und Krieg vernichteten oder veränderten fast alle Lebensbereiche. So wandelten sich zwischen 1933 und 1945 das soziale Leben, die gesellschaftlichen Beziehungen und Bindungen der Menschen untereinander: auf den ersten Blick weniger spektakulär, weniger einschneidend als die großen Kriegseignisse, aber dennoch so grundlegend, dass niemand nach dem Krieg einfach wieder vor 1933 anfangen konnte. Im Folgenden soll das gesellschaftliche Leben der Stadt Sendenhorst von der Zeit der Machtübernahme bis zur Nachkriegszeit beschrieben werden.

Geselligkeit, gemeinsame Aktivitäten oder Zerstreuungen fanden fast ausschließlich in den Vereinen statt. Die Zeit vor 50, 60 Jahren unterschied sich grundlegend von unserer heutigen, durch Massenmedien geprägten Welt. Entspannung, Vergnügen, Abwechslung wurden nicht konsumgerecht serviert, sondern mussten kreativ erarbeitet werden.

<-- Die ausgebagerte Sandkuhle bei Wöstmanns Mühle war ein beliebter Treffpunkt der Vereine. Hier Leistungsschau des Ziegenzuchtvereins in den 1920er Jahren.

In Theatergruppen, Chören, in der Nachbarschaft und Familie, vor allem aber in den Vereinen. Die Vereine hatten einen außerordentlich hohen Stellenwert im Leben der Einzelnen wie der gesamten Stadt.

PLURALITÄT HATTE IN DER GENORMTEN VOLKSGEMEINSCHAFT KEINEN PLATZ.

In den 1930er Jahren dominierten ohne Zweifel die katholischen Vereine mit enger Bindung an die Kirche. Gesellenverein (Kolping), Arbeiterverein, Jungmännerverein, Jungfrauenverein, Verein für Frauen und Mütter, Kirchenchor. Sendenhorst hatte zwei Gesangsvereine, zwei Schützenvereine, zwei Sportvereine (TU und DJK), einen Krieger und Landwehrverein, den landwirtschaftlichen Ortsverein, Ziegenzucht-, Kaninchen-, Bienenzucht- und Brietaubenvereine, nicht zu vergessen den Heimatverein. Die Aufzählung ist nicht vollständig. Den Nationalsozialisten passte die Vielzahl der Vereine durchaus nicht in ihr Weltbild. Pluralität hatte in der genormten Volksgemeinschaft keinen Platz. Nach und nach wurden die Vereine an die Seite gedrängt, verboten oder nach dem Führerprinzip gleichgeschaltet.

Im Sommer 1933 begann eine erste Kampagne gegen die katholischen Vereine. Eigentlich ohne erzwingenden Grund lösten sich der Sendenhorster katholische Arbeiterverein und der Jungmännerverein auf. Die verbliebenen katholischen Vereine zogen sich, wie verlangt, hinter die Kirchenmauer zurück, erklärten, ihr Ziel sei einzig die religiöse Erziehung oder, wie es der Frauen- und Mütterverein formulierte, die »fürsorgliche kirchenanschauliche Tätigkeit«. So gelang es dem Gesellenverein – er nannte sich jetzt Deutsche Kolpingfamilie – bis zum Beginn des Krieges weiter zu bestehen. Der Allgemeine Schützenverein durfte sein



Sportler zum Hitlergruß in der Mühlenkuhle – Im Hintergrund das St. Josef-Stift, davor das alte Rathaus, das 1911 aus der Stadt hier an das Westtor hin umgesetzt wurde.



Einer der letzten St. Martinus-Schützenfeste vor Ausbruch des 2. Weltkrieges. Ort: Mühlenkuhle – siehe Wöstmanns Mühle im Hintergrund – v. l. Heinrich Wegmann, Wilhelm Timmes, Th. Menke, Timmes, Hermann Overhage

letztes Vorkriegsschützenfest 1939 nur feiern, weil er sich zur »Ausbildung von Scharfschützen« und zur »Wehrhaftmachung unseres Deutschen Vaterlandes« bereiterklärte hatte. Die körperliche Ertüchtigung der Jugend hatte bei den Nationalsozialisten einen hohen Stellenwert. Zwar wurde die katholische DJK (Deutsche Jugendkraft) 1934 verboten, aber die Aktivitäten des Turn- und Sportvereins wurden wohlwollend gefördert. 1935 meldete der Bürgermeister: »Das Verhältnis zwischen HJ und ihren Untergliederungen zu den Turn- und Sportverbänden kann als gut bezeichnet werden, zumal der Gefolgschaftsführer der HJ und der Führer des Jungvolks aktive Mitglieder des hiesigen Turnvereins sind. Mitglieder der konfessionellen Jugendverbände treten in keiner Weise in Erscheinung.« Die örtlichen NS-Organisationen haben niemals den Stellenwert der traditionellen Vereine erreicht. Die Staatsjugend, Hitlerjugend und Bund Deutscher Mädel Jungvolk und Jungmädchen, konnten bis zum Kriegsbeginn nicht alle Sendenborster Jugendlichen erfassen. Die SA und die Ortsgruppe der NSDAP traten nur sporadisch mit eigenen Veranstaltungen an die Öffentlichkeit, meist auf Weisung der Kreisleitung. Die Aufführung des Theaterstücks »Der Überläufer« im Rahmen der Kreiskulturwoche im Mai 1939 bescherte der NS-Ortsgruppe ein beträchtliches Defizit, weil die Stadt als einzige Gemeinde des Kreises keine Mittel in den Haushaltsplan gesetzt hatte.

WÄHREND DER KRIEGSJAHRE RUHTE DAS VEREINSLEBEN.

Mit Kriegsbeginn September 1939 endeten alle Tätigkeiten der noch bestehenden Vereine. Viele Vereinsmitglieder waren eingezogen. An die Stelle geschlossener Veranstaltungen traten mehr und mehr von den Wirten organisierte »Tanzlustbarkeiten«: 1940 am Samstag und Sonntag zwischen 19 und 22 Uhr, 1941 ab 18 Uhr. Im Saale Werring oder Herweg führte die Gaufilmstelle wöchentlich Wochenschau, Kulturfilm und Spielfilm vor. In den letzten Kriegsjahren waren die Säle, der Ort für Veranstaltungen, mit Kriegsgefangenen, ausländischen Arbeitern oder Soldaten belegt.

In den Mittagstunden des 31. März 1945 besetzten amerikanische Truppen Sendenhorst und beendeten damit den Krieg für die Bevölkerung. Unerwartet schnell normalisierten sich die Verhältnisse. Unter dem von den Amerikanern ernannten Bürgermeister Strotmann arbeitete die

Verwaltung wieder. Im Laufe des Sommers wurde der Bahnverkehr eröffnet, Post und Telefonnetz kamen wieder in Gang. Das Kriegsende wurde von der Bevölkerung als Befreiung von einer ungeheuren Last empfunden. Das Abhören ausländischer Sender wurde nicht länger mit der Todesstrafe bedroht. Schwarzschlachtungen, Schwarzbrennerei, Mogeleien bei der Ablieferung und alle Übertretungen der strengen Kriegswirtschaftsgesetze wurden nicht länger als Sabotage des Endsieges bestraft. Sendenhorst war auch 1945 noch die Stadt des Kornes, die Branntweinstadt. Die Brennereien hatten riesige Schnapsvorräte, die wenige Stunden vor dem Einmarsch der Amerikaner auf die Privathaushalte umverteilt wurden, damit sie nicht in die Hände des Feindes fielen. Sicherlich half diese unerwartete Sonderverteilung manchem, die Stunde null, das Hinübergleiten in die kampflose Zeit, etwas freundlicher, rosiger zu sehen. Man sah durchaus das Leid der vielen Familien, deren Söhne oder Väter im Krieg gefallen, in Gefangenschaft oder vermisst waren. Man fühlte mit den Ausgebombten, den Vertriebenen, den Flüchtlingen. Aber über allem stand das ungeschriebene Motto »Hurra. Wir leben noch!«

ENDE 1945 NAHMEN DIE VEREINE IHRE TÄTIGKEIT WIEDER AUF.

Bereits im Herbst des Jahres 1945 fanden die ersten öffentlichen Turnveranstaltungen statt. Zur gleichen Zeit wurde Sendenhorst um eine geschätzte Attraktion bereichert, im Saal Werring begann das Losto-Filmtheater (Lomborg-Storck) mit seinen Vorführungen (Anm. der Red.: im Saal Werring war das Losto-Theater erst später ansässig, zuerst war das Kino im Saal Herweg, Rückseite der heutigen Volksbank, Quelle: mehrere Zeitzeugen.) Zunehmend setzte sich die Bevölkerung über die Verbote und Einschränkungen der Militärregierung hinweg. Im Dezember 1945 teilte der Regierungspräsident mit: »Die Durchführung des Tanzverbotes stößt auf zunehmende Schwierigkeiten. Im Frühjahr 1946 bemängelte die örtliche Polizei: Die von der Militärregierung festgelegte nächtliche Sperrstunde werde nur mangelhaft beachtet. Die Militärregierung beanstandete, dass immer wieder Veranstaltungen ohne die notwendige Genehmigung stattfanden. Am 6. November 1945 fand ein Klavierkonzert statt. Es war der Beginn einer Reihe von kulturell anspruchsvollen Veranstaltungen. Besonders gefördert und initiiert durch zahlreiche Münsteraner, die wegen der Zerstörung ihrer Wohnungen in Sendenhorst Unterkunft gefunden hatten. Der Kulturring Sendenhorst (Vorsitzender 1948: Oberstudiendirektor Klein, 1949: Herr Meuser) organisierte Theateraufführungen und Konzertabende von beträchtlichem Niveau. So im Januar 1949 in Verbindung mit dem dramaturgischen Institut Düsseldorf das »Spiel von den Heiligen drei Königen« von Felix Timmermans und, wenige Wochen später, »Des Teufels General« von Carl Zuckmayer, aufgeführt vom Neuen Westfalentheater Gütersloh. Leider ging die kurze kulturelle Blütezeit im Strudel der Währungsreform unter. In den Wirtschaftswunderzeiten wollten oder konnten nur wenige harte DM für kulturellen Luxus ausgeben. Die traditionellen Vereine der Vorkriegszeit nahmen im Winter 1945 ihre Tätigkeit wieder auf. Besonders die Kolpingfamilie war mit Gesangsveranstaltungen, geselligen Abenden und Tanzveranstaltungen sehr aktiv.

Mitgeteilt von Christian Hölscher – Heimatverein 1925 e.V. – www.heimatverein-sendenhorst.de



Original Steinbackofen
PIZZERIA

Pinocchio

• lecker, frisch, zuverlässig •
Lieferung frei Haus ab 9,00 Euro

PIZZA-TAXI

☎ 02526 / 939 666

Mobil: 01 72 / 571 62 26

Öffnungszeiten:

Mo 17 - 22 Uhr
Di-Do 11.30 - 14 Uhr + 17 - 22 Uhr

Fr 16.30 - 22.30 Uhr
Sa, So, Feiertag, 14 - 22.30 Uhr

Rohrbruchortung • Gebäudetrocknung



HAVERKAMP

Heizung • Sanitär • Klempnerei
Rohrreinigung

VIDEO-KANALUNTERSUCHUNG

Kanal - Dichtheitsprüfung

Dieselstraße 10 • 48324 Sendenhorst

E-Mail: LHaverkamp@t-online.de

Tel.: 02526 755 • Fax: 02526 2657

Hölscher

Gardinen
Sonnen- Insektenschutz
Bodenbeläge
Polsterungen
Gardinenwaschservice

Bettwaren
Bettwäsche
Frottierwaren
Badteppiche



Weststraße 3
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526 / 1280
Fax: 02526 / 4220
Mobil: 0171 / 5851133

www.hoelscher-sendenhorst.de

hoelscher-sendenhorst@t-online.de

Maler- und Lackierarbeiten
Spachteltechniken
Teppichboden-Verlegung
Wärmedämmung



P. ten Brink

Strontianitstr. 3 48324 Sendenhorst

☎ 0160 / 5542084

Fax 02526 / 93 77 161

Preisverleihung

Juni-Gewinnspiel

In der letzten Ausgabe haben wir Euch gefragt, welches Haus in Sendenhorst, Albersloh oder Umgebung auf dem Bild zu sehen ist.

Die Lösung lautet:

Die Tür vom Sozialzentrum, Gasthof Fels in Albersloh



Foto von Gerd Friedrich

Die Gewinnerin ist:

Elisabeth Rüschhoff aus Albersloh

Sie gewann einen 30-Euro-Gutschein von Dammann – Küche Komplett in Wolbeck



Kleiner Ausblick in die nächste Ausgabe



Die nächste Ausgabe erscheint am 3. August 2015

Wir wollen einen kleinen Blick in die Themen der nächsten stadtland magazin Ausgabe werfen:

- Essen auf Rädern
- Pferdenacht Warendorf
- Stadtjubiläum 700 Jahre Sendenhorst
- Familienfest St. Josef Stift
- Schulanfänger

Gewinnspiel



Gewinne einen hochwertigen, modernen Funk-Tacho der Marke Sigma - »MySpeedy« im Wert von 39 € von dem Leezenladen in Albersloh! (siehe S. 15)

So geht's:

Wer weiß, welches Haus links auf dem Foto zu sehen ist? Schreib uns einfach eine Nachricht mit deinem Tipp und deinem Namen, Adresse und Telefonnummer.*

E-Mail: redaktion@stadtlandmagazin.de

stadtland magazin
Osttor 1
48324 Sendenhorst
Tel. 02526.5419669

Einsendeschluss: 10.07.2015
Preisverleihung:
In der kommenden Ausgabe wird der/die GewinnerIn bekannt gegeben.

* Die Daten geben wir selbstverständlich nicht an Dritte weiter. Mitarbeiter und Angehörige der Redaktion stadtland sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.

Welches Haus in Sendenhorst, Albersloh oder Umgebung ist das?

Foto von Gerd Friedrich

Quizfrage

Es hat zwei Flügel und kann doch nicht fliegen.
Es hat einen Rücken und kann doch nicht liegen.
Es trägt eine Brille und kann doch nicht sehen.
Es hat ein Bein und kann doch nicht stehn.
Zwar kann es laufen, aber nicht gehen.

Was ist gemeint?

Antwort: Die Nase

„Oma bekommt auch Essen auf Rädern“

Auf Ihren Anruf freut sich

Sabine Sczech

Telefon: 02382/ 893-528

Gerne lasse ich Ihnen den Katalog zukommen.

IMPRESSUM

Das Mitmachmagazin für Menschen aus der Region.

Wir gehen auf Entdeckungsreise in Stadt und Land. Bunte Themen laden dazu ein, Neues zu erleben.

Redaktion

stadtland magazin
Osttor 1
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526. 5419669
Fax: 02526. 5419669
E-Mail: redaktion@stadtlandmagazin.de
www.stadtlandmagazin.de

Herausgeber

Firma Wuttke, Sendenhorst

Chefredaktion & Anzeigenleitung

Alexandra Wuttke V.i.S.d.P.



Kooperationspartner & Anzeigenvertrieb

Thomas Zirk Marcel Schumann
Zirk - Schumann GbR



Kleinanzeigen an:

ka@stadtlandmagazin.de
(kostenlos für private Nutzer)

Design & Redaktion

K. Inka Meyer



Redaktionelle Mitarbeiter

Wolfram Opperbeck
Dirk Schmedding
Renate Koebeert
Caroline Peters
Maria Gonstein
Christina Mees
Marc Hankmann
Christian Hölscher
Ute Neigenfind

Auflage: 5.000 Stück

Vertriebsgebiet:

Sendenhorst, Albersloh, Drensteinfurt, Rinkerode, Everswinkel, Alverskirchen, Hoetmar, Wolbeck, Vorhelm

Druck: saxoprint

Fotos u. Icons: diverse von Fotolia.com, Pixelio.de, Pixabay.com, 123RF.com, shutterstock.com, flaticon.com

ClimatePartner
klimaneutral

Druck | ID: 11151-1506-3158

Nächster Redaktionsschluss: 10. Juli 2015

Bitte stimmen Sie Berichte weit vor Redaktionsschluss mit uns ab, damit wir einen Platz für Sie reservieren können.

Erscheinungsdatum der August-Ausgabe 03. August 2015

+Wohnungsbau
+Gewerbebau
+Landwirtschaft
+Denkmalpflege
+Sanierungen
+Inneneinrichtungen
+Ladenbau

bpa bruno peter architektur

Buddenbaum 11 - 48231 Hoetmar
Telefon : 0 2 5 8 5 9 4 0 1 9 9 3
E - mail : info@bp-architektur.com

Handwerker Express

- Trockenbau
- Sanierung und Renovierung
- Dachfenster- und Türeineinbau
- Holz- und Bautenschutzarbeiten
- Parkett und Laminatverlegung

L. Karwowski
Heinrich-Sommer-Str. 129
59227 Ahlen
Tel. 0 23 82 / 714 38
Mobil 0179 128 15 68
L.karwowski@gmx.de

... diese Steine lässt man sich gerne in den Weg legen!

Betonsteinwerk Hartmann

Bernhard Hartmann GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Kleiwellenfeld
Bunsenstraße 7 - 9 • 59229 Ahlen
Telefon: 0 23 82 / 6 00 51
Telefax: 0 23 82 / 6 00 54
E-Mail: info@beton-hartmann.de

www.beton-hartmann.de

MARKTPLATZ

kostenlos für private Nutzer

Du willst eine
Kleinanzeige
aufgeben?

Schreib uns einfach!



stadtland magazin
Osttor 1
48324 Sendenhorst



oder per E-Mail:
ka@stadtlandmagazin.de

oder ruf uns an:
02526.5419669

FERIEN



**Ferienprogramm
Albersloh/
Sendenhorst:**

- **Kids Adventure Night:** 02.07.2015, Übernachtung im Jugendzentrum, 7-12 Jahre, Kosten: 2 €, Start: um 17 Uhr im Hotspot
- **Kletterwald Ibbenbüren:** 09.07.2015, Kosten: 18 €, ab 10 Jahren, Sportliche Kleidung und feste Schuhe anziehen, Abfahrt: 12 Uhr am Hotspot. Anmeldeschluss: 07.07.2014
- **Kanu-Tages-Tour:** Paddeln & Grillen, 14.07.2015, Kosten: 12,50 €, Treffpunkt: 11 Uhr, »MeetU« in Albersloh, Kinder bis 10 Jahre nur in Begleitung einer/s Erwachsenen. Anmeldeschluss: 08.07.2015
- **Zoo-Besuch Osnabrück:** 16.07.2015, Kosten: 15 €, ab 7 Jahren, Abfahrt: 10 Uhr Rathaus Sendenhorst, 10.15 Uhr Albersloh Teckelschlaut.
- **Bildhauerworkshop:** Eine Kooperation der Stadt Sendenhorst und des Jugendwerkes. (Kulturrucksack) Anmeldung & Info: Stadt Sendenhorst, Martina Bäcker, Tel.: 02526. 303-112 oder baecker@sendenhorst.de, 21.07.2015, 10 Uhr im Haus Siekmann, 10 - 14 Jahre, Kosten: 5 €
- **Freilichtbühne Billerbeck: Pippi auf den sieben Meeren,** 22.07.2015, Kosten 9 €, ab 7 Jahren, Abfahrt: 14 Uhr Rathaus, Sendenhorst, 14.10 Uhr Teckelschlaut. Anmeldeschluss: 16.07.2015, Kosten: 5 €
- **Fahrt zum Grabungscamp des LWL-Museums für Archäologie: »Graben wie die Großen«** 23.07.2015, Abfahrt 09.30 Uhr Albersloh, Teckelschlaut; 9.45 Uhr Sendenhorst, Lambertiplatz, Kosten: 5 €, 10 - 14 Jahre. Eine Kooperation der Stadt Sendenhorst und des Jugendwerkes. Anmeldung & Info: Stadt Sendenhorst, Martina Bäcker, Tel.: 02526. 303-112 oder baecker@sendenhorst.de

VERANSTALTUNGEN



Fun-Sport-Camp 2015!!! Hast Du Lust mit anderen Sportbegeisterten neue und bekannte Sportarten kennenzulernen? Zielgruppe Jahrgänge 2000-2006, von 8-17 Uhr, 27. - 31.07.2015! Einige Restplätze sind noch frei! Nähere Infos in der Geschäftsstelle der SG: Tel. 02526. 9381910 oder geschaeftsstelle-sgs@web!

SPD Sommerprogramm:

- **Waldmobil auf dem Hof Schmetkamp** »Natur erfahren und entdecken«, Donnerstag, 23. Juni 2015 von 15 - 18 Uhr, für Kinder von 6 bis 12 Jahren
- **Radtour durch die Hohe Wart und der Davert »Wälder im Klimawandel«**, Tour wird begleitet durch die NABU-Naturnaturschutzstation, Dienstag, 28. Juni 2015, Start um 13.30 Uhr auf dem Hallenbadparkplatz. Ende in Albersloh am Roten Grill an der Wersehütte. Anmeldung: annette.watermann-krass@spd-sendenhorst.de oder Tel. 02526. 853

GRÜSSE & LOB



Sensation! Schaulaufen auf dem roten Teppich in Sendenhorst. Andrea A. aus Sendenhorst wird ... Jahre. Aus diesem Anlass legt Sie am 18. Juli 2015 für Ihre Gäste den roten Teppich aus. Alles Liebe und Gute wünschen Gisela und

Heinz Schumann Ihrer langjährigen Mitarbeiterin und sagen Danke für fast 20 Jahre!

18.07.2015

Das Team vom stadtland magazin gratuliert ganz herzlich Andrea A. zum Geburtstag!

18.07.2015 Lukas »13 Jahre« Alles Gute zum Geburtstag wünschen Dir, Deine Eltern und Geschwister.

FLOHMARKT

»HARTAN« Kinderwagen Komplett-Set aus Kinderwagen + Sonnenschirm + Softtragetasche + Lammfell + Fußsack + Regenplane. Aus erster Hand, wurde mit allem Zubehör NEU gekauft. Es besteht aus dem Kinderwagen HARTAN Kombi Racer S, der Kombitrageetasche Softtragetasche plus, dem Fußsack Jooy, dem Sonnenschirm u. dem Lammfell für den Winter u. allen Anleitungen. Neupreis für alles war über 500 €. VB 130 Euro, Tel.: 0176. 72239119

Puky Laufrad / Fahrtragsche* selbst genäht. *Die Tasche aus hochwertigen Baumwollstoffen.



Wird mit Gurtband u. Druckknöpfen am Lenker befestigt. Viele verschiedene Motive für Mädchen u. Jungen zur Auswahl: Schildkröte, Feuerwehr, Reh, Sterne etc. Die Tasche

kann mit Namen bestickt werden. Maße ca. 15x17 cm. Preis ohne Namen 8 €, Preis mit Namen 10 €, Wünsche u. weitere Bilder können gerne per Whats up geschickt werden, Tel. 0152. 06951508.

Teutonia Mistral S Kombikinderwagen + Zubehör, unser Junger Mann möchte nicht mehr gefahren werden, daher würden wir unseren Wagen gerne in gute Hände geben. Kombikinderwagen mit Softtasche, Matratze, Lammfell, Kinderwagenkissen (extra leicht) inkl. Bezug, passende Wickeltasche zur Wagenfarbe, Wickelrucksack von Teutonia. Gepflegt ohne Löcher oder Flecken. Preis VB, Tel. 0152. 06957508

JOBS & SERVICE

Das »Esszimmer« in Sendenhorst sucht einen guten Koch, der seiner Kreativität freien Lauf lassen und die Gäste verwöhnen möchte.

Freundliche Aushilfen für den Service im »Esszimmer« gesucht. Westtor 22, 48324 Sendenhorst, Tel.: 02526. 9396133.

Erzieher/in U3 - Das Zwergenstübchen in Albersloh sucht zum 01.08.15 eine/n Erzieher/in in Teilzeit (2/3 Tage/Woche, 5 Std./Tag, vormittags) auf 450 €-Basis.

VOLLER ENERGIE FÜR DIE REGION

Unser Dankeschön für Sie:

Bei Vertragsabschluss für die Versorgung mit Strom oder Erdgas schenken wir Ihnen den Stewwert-Taler oder den Sendenhorster Gutschein im Wert von 10,00 Euro.



Anzeige

